



Bern-Wabern, 15. April 2019

Focus Jemen

Aktuelle Situation und Konfliktverlauf (Juli 2016 - März 2019)

Haftungs- und Nutzungshinweis zu Quellen und Informationen

Die Länderanalyse des Staatssekretariats für Migration (SEM) hat den vorliegenden Bericht gemäss den gemeinsamen [EU-Leitlinien](#) für die Bearbeitung von Informationen über Herkunftsländer und auf der Grundlage sorgfältig ausgewählter Informationsquellen erstellt. Sie hat die zur Verfügung stehenden Informationen mit grösster Sorgfalt recherchiert, evaluiert und bearbeitet. Alle verwendeten Quellen sind referenziert. Dessen ungeachtet erhebt dieses Dokument keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es erlaubt auch keine abschliessende Bewertung darüber, ob ein individueller Antrag auf einen bestimmten Flüchtlingsstatus oder auf Asyl berechtigt ist. Wenn ein bestimmtes Ereignis, eine bestimmte Person oder Organisation in diesem Bericht keine Erwähnung findet, bedeutet dies nicht, dass ein solches Ereignis nicht stattgefunden hat oder dass die betreffende Person oder Organisation nicht existieren. Die Inhalte sind unabhängig verfasst und können nicht als offizielle Stellungnahme der Schweiz oder ihrer Behörden gewertet werden. Die auszugsweise oder vollständige Nutzung, Verbreitung und Vervielfältigung dieses Berichts unterliegt den in der Schweiz geltenden Klassifizierungsregeln.

Clauses sur les sources, les informations et leur utilisation

L'Analyse Pays du Secrétariat d'Etat aux Migrations (SEM) a élaboré le présent « Focus » dans le respect des [Lignes directrices de l'UE](#) en matière de traitement et de transmission d'informations sur les pays d'origine. L'Analyse Pays a recherché, évalué et traité toutes les informations figurant dans ce document avec la plus grande vigilance. Toutes les sources d'informations utilisées sont dûment référencées. Cependant, ce document ne prétend pas à l'exhaustivité. Si le rapport ne mentionne pas un événement, une personne ou une organisation déterminé(e), cela ne signifie pas forcément que l'événement n'a pas eu lieu ou que la personne ou l'organisation n'existe pas. L'Analyse Pays a produit ce document de manière indépendante et son contenu ne doit pas être considéré comme une prise de position officielle de la Suisse ou de ses autorités. Il n'est pas davantage concluant pour décider du bien-fondé d'une demande de statut de réfugié ou d'une demande d'asile particulière. Par ailleurs, ce rapport est soumis, tant dans son utilisation, sa diffusion et sa reproduction partielle ou intégrale, aux règles de classification en vigueur en Suisse.

Reservation on information, its use, and on sources

This report, written by Country Analysis of State Secretariat for Migration (SEM), is in line with [the EU-Guidelines](#) for processing Country of Origin Information. The report draws on carefully selected sources; they are referenced in the report. Information has been researched, analyzed, and edited respecting best practices. However, the authors make no claim to be exhaustive. No conclusions may be deduced from the report on the merits of any claim to the well-foundedness of a request for refugee status or asylum. The fact that some occurrence, person, or organization may not have been mentioned in the report does not imply that such occurrence is considered as not having happened or a person or organization does not exist. This report is the result of independent research and editing. The views and statements expressed in this report do not necessarily represent any consensus of beliefs held by the Swiss government or its agencies. Using, disseminating, or reproducing this report or parts thereof is subject to the provisions on the classification of information applicable under Swiss law.

Fragen/Kommentare,
coi@sem.admin.ch

questions / commentaires,

questions/comments:

Inhaltsverzeichnis

Fragestellung	5
Kernaussage	5
Main findings	5
1. Quellenlage	6
2. Kontext	7
3. Gegenwärtige Machtverhältnisse	8
3.1. Aden, al-Hudaida und Taizz	10
3.2. Kartenmaterial Konfliktverlauf.....	10
4. Konfliktparteien	11
4.1. Entwicklungen seit 2016.....	11
4.1.1. Saleh-Huthi-Allianz.....	11
4.1.2. Verbündete der Koalition	12
4.2. Anti-Huthi-Streitkräfte	14
4.2.1. <i>Hadramaut Elite Forces</i>	14
4.2.2. <i>Shabwani Elite Forces</i>	14
4.2.3. <i>Security Belt Forces / Support Brigade Forces</i>	15
4.2.4. <i>National Resistance Forces / Republican Guard</i>	15
4.2.5. <i>Tihama Resistance</i>	16
4.2.6. <i>Giants Brigades</i>	17
5. Sicherheitslage	17
5.1. Kampfhandlungen	18
5.2. Minen und Streumunition.....	19
5.3. Islamistische Gruppen.....	19
5.4. Lage in den einzelnen Gouvernements	20
5.4.1. al-Mahra, Hadramaut und Sokotra	20
5.4.2. al-Jawf, Sa'da und Hajjah.....	21
5.4.3. Marib und al-Baida	22
5.4.4. Shabwa und Abyan	22
5.4.5. Lahj und ad-Dali	23
5.4.6. Taizz und al-Hudaida	23
5.4.7. Aden und Sanaa	25
5.4.8. Restliche Gouvernements	26

6.	Menschenrechtslage	27
6.1.	Häftlinge.....	28
6.2.	Minderheiten	28
6.3.	Migranten und Asylsuchende	30
7.	Versorgungslage und Bewegungsfreiheit	31
7.1.	Gesundheitsversorgung	31
7.2.	Binnentransport.....	31
7.3.	Grenzübergänge und Flugverkehr.....	32
7.4.	Frachthäfen.....	33
7.5.	Kartenmaterial.....	34
8.	Kommentar und Ausblick	35
	Anhang I: Konfliktverlauf 2016-2019	37
	Anhang II: Kriegssallianzen (Stand März 2019)	41
	Anhang III: Haftanstalten	42

Fragestellung

Der vorliegende Bericht beantwortet folgende Fragen:

- Wie hat sich der Krieg seit Juni 2016 entwickelt?
- Wie sehen die gegenwärtigen Machtverhältnisse und Kriegsallianzen aus?
- Was ist zur aktuellen Sicherheits-, Menschenrechts- und Versorgungslage bekannt?

Kernaussage

Ausser wenigen Gebietsverlusten der Huthi-Rebellen blieben die Machtverhältnisse im Jemenkrieg in den letzten drei Jahren beinahe unverändert. Trotz jahrelangen, intensiven Kampfhandlungen an den Kriegsfronten (Taizz, al-Hudaida sowie die Region um al-Baida) ist der militärische Sieg für keine Konfliktpartei greifbar. Im Süden steigt derweil innerhalb der Anti-Huthi-Allianz das Konfliktpotential. Grosse Gebiete im Jemen sind aufgrund des Krieges vermint. Geschwächte, aber aktive Zellen islamistischer Organisationen verüben Anschläge.

Über die genaue Anzahl der zivilen Opfer herrscht Uneinigkeit, aber ein Grossteil der Bevölkerung ist zumindest von den indirekten Folgen des Krieges (Importblockaden von Kraftstoff, Lebensmitteln und medizinischen Artikeln) betroffen. Den Konfliktparteien werden Verletzungen der Menschenrechte gegenüber Häftlingen, Minderheiten und Flüchtlingen vorgeworfen. Die zunehmende Komplexität des Konflikts und der ins Stottern geratene Friedensprozess machen wenig Hoffnung auf eine dauerhafte Befriedung in naher Zukunft.

Main findings

Besides a few losses of territory on the part of the Houthi rebels, the balance of power in the Yemen war has remained virtually unchanged in the last three years. Despite years of intensive fighting on the front line (Taiz, Al-Hodeidah and Al-Baida), military victory is not within reach of either party to the conflict. In the south, the potential for conflict within the anti-Houthi coalition is in the meantime increasing. As a result of the war, large areas in Yemen are full of mines. Weakened albeit still active Islamic cells carry out attacks.

There is no agreement on the exact number of civilian casualties, but a large majority of the population has been affected at least by the indirect consequences of the war (blockade of ports restricting the import of fuel, food and medical items). The parties to the conflict have been accused of violating the human rights of prisoners, minorities and refugees. The increasing complexity of the conflict and the stalled peace process offer little hope of a lasting peace in the near future.

1. Quellenlage

In westlichen Medien wird der Krieg im Jemen oft als der «vergessene Krieg» bezeichnet.¹ Jemenitische Medien sind zu grossen Teilen durch die Konfliktparteien kontrolliert und kritische Journalisten stehen unter Druck.² In den letzten Jahren war der Zugang ins Land für ausländische Journalisten nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Zeitweise soll die Koalition Einreisen komplett unterbunden haben.³ Ab Mitte 2018 erhielten ausländische Berichterstattende vermehrt die Erlaubnis, aus Gebieten unter Kontrolle der Koalition zu berichten.⁴ Besuche ausländischer Medien in den Gebiete der Huthis waren in den vergangenen Jahre selten und häufig nur verdeckt möglich.⁵ Im Jahr 2018 konnte ein UNO-Expertenteam Aden, Sanaa, Sa'da und al-Hudaida besuchen.⁶

Den schwierigen Umständen zum Trotz existiert eine Fülle von Informationen zur Lage im Jemen. Der vorliegende Focus basiert auf ausgewählten Beiträgen aus Zeitschriften und Zeitungen, Berichten und Einschätzungen von Denkfabriken (*Thinktanks*), internationalen und Nichtregierungsorganisationen. Es handelt sich grösstenteils um Quellen, welche sich bereits in ähnlichen Kontexten bewährt haben. Die Mehrheit ist westlichen Ursprungs. Beiträge von Medien mit Sitz in Aden, Sanaa, Dubai, Riad, Abu Dhabi und Doha oder politisch gefärbten Denkfabriken (bspw. *Jamestown Foundation*) wurden unter Berücksichtigung der Problematik einseitiger Berichterstattung verwendet.

Unklarheiten oder Widersprüche bestehen im Zusammenhang mit der unübersichtlichen und sich ständig verändernden Lage, vor allem in Bezug auf die Gebietskontrolle, Vorfälle, Anzahl Todesopfer o.ä. Besuche ausländischer Medien im Jemen werden von den Konfliktparteien propagandistisch eingesetzt.⁷ Deshalb lässt sich zwar aus dem existierenden Material ableiten, dass zumindest ein Teil der Zivilbevölkerung erheblich und einschneidend von den direkten und indirekten Auswirkungen des Kriegs betroffen ist. Das Material lässt jedoch keine

-
- ¹ Siehe unter anderem: Spiegel Online, Hamburg. A Visit to the Killing Fields of Yemen. 25.09.2018. <http://www.spiegel.de/international/world/a-close-up-look-at-the-forgotten-war-in-yemen-a-1228775.html> (04.04.2019) / Independent, London. Yemen civil war: The facts about the world's 'forgotten war'. 15.10.2018. <https://www.independent.co.uk/news/world/middle-east/yemen-civil-war-explained-facts-saudi-arabia-bombing-uk-forgotten-war-deaths-refugees-a8584356.html> (04.04.2019).
 - ² Reporters without Borders, Paris. Yemen. O. Datumsangabe. <https://rsf.org/en/yemen> (15.02.2019) / Freedom House, Washington DC. Freedom of the World 2018. Yemen. O. Datumsangabe. <https://freedomhouse.org/report/freedom-world/2018/yemen> (14.02.2019) / Amnesty International, London. Yemen 2017/2018. O. Datumsangabe. <https://www.amnesty.org/en/countries/middle-east-and-north-africa/yemen/report-yemen/> (08.02.2019) / Committee to Protect Journalists, New York. Yemen. O. Datumsangabe. <https://cpj.org/mideast/yemen/> (04.02.2019).
 - ³ Reuters, London. U.N. says world needs to know about Yemen, journalists need access. 19.07.2017. <https://www.reuters.com/article/us-yemen-security-flight-un/u-n-says-world-needs-to-know-about-yemen-journalists-need-access-idUSKBN1A426N> (30.03.2019) / New Statesman, London. How the Saudis are making it almost impossible to report on their war in Yemen. 22.08.2017. <https://www.newstatesman.com/world/middle-east/2017/08/how-saudis-are-making-it-almost-impossible-report-their-war-yemen> (30.03.2019) / Amnesty International, London. Yemen 2017/2018. O. Datumsangabe. <https://www.amnesty.org/en/countries/middle-east-and-north-africa/yemen/report-yemen/> (08.02.2019) / Schweizer Radio und Fernsehen, Zürich. Jemen – Der vergessene Krieg. 10.10.2018. <https://www.srf.ch/sendungen/dok/jemen-der-vergessene-krieg> (08.02.2019) / Zweite Deutsche Fernsehen, Mainz. Jemen – der Krieg, die Kinder und der Hunger. 31.01.2019. <https://www.zdf.de/politik/auslandsjournal/jemen--der-krieg-die-kinder-und-der-hunger-vom-31-januar-2019-100.html> (14.02.2019).
 - ⁴ The National, Abu Dhabi. Media to be granted more access to Yemen war under new Arab Coalition strategy. 23.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/media-to-be-granted-more-access-to-yemen-war-under-new-arab-coalition-strategy-1.743411> (30.03.2019).
 - ⁵ i24News, Tel Aviv. Jane Ferguson on the Challenges of Reporting from Yemen. 20.09.2018. <https://www.youtube.com/watch?v=4oz8FlrEXNg> (05.03.2019) / International Journalism Festival, Perugia. Reporting from North Yemen under siege: the storytelling of a forgotten war. 14.04.2018. <https://www.journalismfestival.com/programme/2018/reporting-from-north-yemen-under-siege-the-storytelling-of-a-forgotten-war> (03.04.2019) / Poynter, St. Petersburg FL. How a freelance journalist told the real story of the U.S. Yemen raid. 21.03.2017. <https://www.poynter.org/reporting-editing/2017/how-a-freelance-journalist-told-the-real-story-of-the-u-s-yemen-raid/> (03.04.2019).
 - ⁶ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 3.
 - ⁷ France24, Issy-les-Moulineaux. France 24 au Yémen : comment raconter la réalité du terrain. 24.01.2019. <https://www.france24.com/fr/20190123-express-orient-yemen-guerre-chiites-houthis-arabie-saoudite-israel-iran-syrie-parfum-irak> (04.04.2019).

definitiven Schlüsse für den ganzen Jemen zu.

2. Kontext

Beim vorliegenden Focus handelt es sich um eine Fortführung von zwei bereits veröffentlichten Foci zur Lage im Jemen:

- Konfliktverlauf 2011 bis Februar 2015⁸
- Konfliktverlauf Februar 2015 bis Juni 2016⁹

In diesen beiden Foci finden sich Erläuterungen zu Ausbruch und Entwicklung des Konflikts, sowie eine Einführung in die beteiligten Konfliktparteien.

Vordergründig handelt es sich beim 2015 ausgebrochenen Jemenkrieg um einen konfessionellen Konflikt zwischen dem schiitischen und dem sunnitischen Islam.¹⁰ Den Nährboden für den Konflikt boten ein korrupter und schwacher Staat sowie tiefe Gräben entlang ethnischer, religiöser und politischer Konfliktlinien.¹¹ Auf der einen Seite stehen die schiitischen (zaidistischen), mutmasslich von Iran unterstützten Huthi-Rebellen und auf der anderen die sunnitisch geprägte jemenitische Regierung von Abed Rabbo Mansur Hadi, unterstützt von Saudi-Arabien.¹² Saudi-Arabiens Koalitionspartner Vereinigte Arabische Emirate stärkt im Süden des Landes Anti-Huthi-Streitkräfte.¹³ Das Aufflammen der Unabhängigkeitsfrage des Südjemens¹⁴ hat einen Keil zwischen die separatistischen Verbündeten der Emirate und die auf die Einheit pochende jemenitische Regierung getrieben.¹⁵ Zudem spielen Machtansprüche und Interessen von Loyalisten des ehemaligen jemenitischen Präsidenten Ali Abdullah Saleh, einflussreiche Clans und islamistische Organisationen wie al-Qaeda (AQAP) und Islamischer Staat (IS-Y) eine Rolle.¹⁶

Der vorliegende Focus ist folgendermassen aufgebaut: Kapitel 3 beinhaltet einen graphischen Überblick über den aktuellen Stand der Machtverhältnisse, sowie Verweise zu einschlägigem Kartenmaterial. Im Anhang I findet sich zudem eine chronologische Aufarbeitung des

⁸ Staatssekretariat für Migration, Bern. Focus Yemen: Konfliktverlauf seit 2011 und aktuelle Sicherheitslage. 26.02.2015. <https://www.sem.admin.ch/dam/data/sem/internationales/herkunftslaender/asien-nahost/yem/YEM-sicherheitslage-d.pdf> (05.04.2019).

⁹ Staatssekretariat für Migration, Bern. Focus Yemen: Konfliktverlauf Februar 2015 bis Juni 2016. 01.07.2016. <https://www.sem.admin.ch/dam/data/sem/internationales/herkunftslaender/asien-nahost/yem/YEM-sicherheitslage-2016-d.pdf> (05.04.2019).

¹⁰ Chatham House, London. Yemen: Stemming the Rise of a Chaos State. Mai 2016. <https://www.chathamhouse.org/sites/default/files/publications/research/2016-05-25-yemen-stemming-rise-of-chaos-state-salisbury.pdf> (26.03.2019).

¹¹ Siehe dazu: Lackner, Helen: Yemen in Crisis. Autocracy, Neo-Liberalism and the Disintegration of a State. Saqi Books, London (2017) / Hill, Ginny: Yemen Endures. Civil War, Saudi Adventurism and the Future of Arabia. Hurst&Company, London (2017) / Heinze, Marie-Christine: Yemen and the Search for Stability. Power Politics and Society after the Arab Spring. L.B. Tauris, London/New York (2018) / Chatham House, London. Yemen: Stemming the Rise of a Chaos State. Mai 2016.

<https://www.chathamhouse.org/sites/default/files/publications/research/2016-05-25-yemen-stemming-rise-of-chaos-state-salisbury.pdf> (26.03.2019).

¹² Chatham House, London. Yemen: Stemming the Rise of a Chaos State. Mai 2016. <https://www.chathamhouse.org/sites/default/files/publications/research/2016-05-25-yemen-stemming-rise-of-chaos-state-salisbury.pdf> (26.03.2019).

¹³ Chatham House, London. Yemen: Stemming the Rise of a Chaos State. Mai 2016. <https://www.chathamhouse.org/sites/default/files/publications/research/2016-05-25-yemen-stemming-rise-of-chaos-state-salisbury.pdf> (26.03.2019).

¹⁴ «Südjemen» bezeichnet die Gouvernements Aden, Lahj, ad-Dali, Abyan, Shabwa, Hadramaut und al-Mahra. Diese Gouvernements bildeten bis 1990 den eigenständigen Staat Demokratische Volksrepublik Jemen. Siehe auch: Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 15 / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019). Siehe auch: Lackner, Helen: Yemen in Crisis. Autocracy, Neo-Liberalism and the Disintegration of a State. Saqi Books, London (2017), S. 167-189.

¹⁵ Lackner Helen: Yemen in Crisis. Autocracy, Neo-Liberalism and the Disintegration of a State. Saqi Books, London (2017), S. 180ff.

¹⁶ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 15 / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

Konfliktverlaufs seit Mitte 2016. Kapitel 4 erläutert neuste Entwicklungen betreffend Konfliktparteien und identifiziert einzelne Gruppen der Anti-Huthi-Allianz. Eine detaillierte Übersicht über Konfliktparteien und Kriegsallianzen (Stand März 2019) findet sich im Anhang II. Kapitel 5 bespricht die generelle Sicherheitslage und - in detaillierter Form - sicherheitsrelevante Vorfälle in den einzelnen Gouvernements seit 2018. Im Kapitel 6 finden sich Ausführungen zur Menschenrechtslage. Im Anhang III sind Haftanstalten aufgeführt, von welchen im Zusammenhang mit Folter berichtet wird. Die Versorgungslage und die Bewegungsfreiheit sind Thema von Kapitel 7, welches auch Verweise zu einschlägigem Kartenmaterial enthält. Zuletzt werden die Perspektiven auf eine Befriedung des Konflikts diskutiert.

3. Gegenwärtige Machtverhältnisse

Es kam in den letzten zwei Jahren zu keinen grossen Veränderungen der territorialen Kontrolle (siehe Karte auf der folgenden Seite).¹⁷

Nennenswert sind Gebietsverluste der Huthis im westlichen Grenzgebiet zu Saudi-Arabien, in der Umgebung von Midi, Taizz und al-Hudaida, sowie in der Küstenregion zwischen Dhusab und al-Hudaida.

Im Süden halten die Huthis Kontrolle über die Gebiete um Kirsh (Lahj), Damt (ad-Dali), Mukayras (Abyan) und Gebiete in Shabwa.¹⁸

AQAP und ihre Verbündeten haben weitflächige Gebiete in Hadramaut, Shabwa und Abyan an die Verbündeten der Koalition verloren, darunter Zinjibar, Shuqra, Azzan und Abwar.¹⁹

¹⁷ RiskIntelligence. Vedbaek. #Yemen. <https://twitter.com/search?q=%40riskstaff%20%23yemen&src=typd> (01.07.2016).

¹⁸ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 13 / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Yemen at the UN – July 2018 Review . 05.08.2018. <http://sanaacenter.org/publications/yemen-at-the-un/6341> (26.03.2019).

¹⁹ RiskIntelligence. Vedbaek. #Yemen. <https://twitter.com/search?q=%40riskstaff%20%23yemen&src=typd> (01.07.2016).

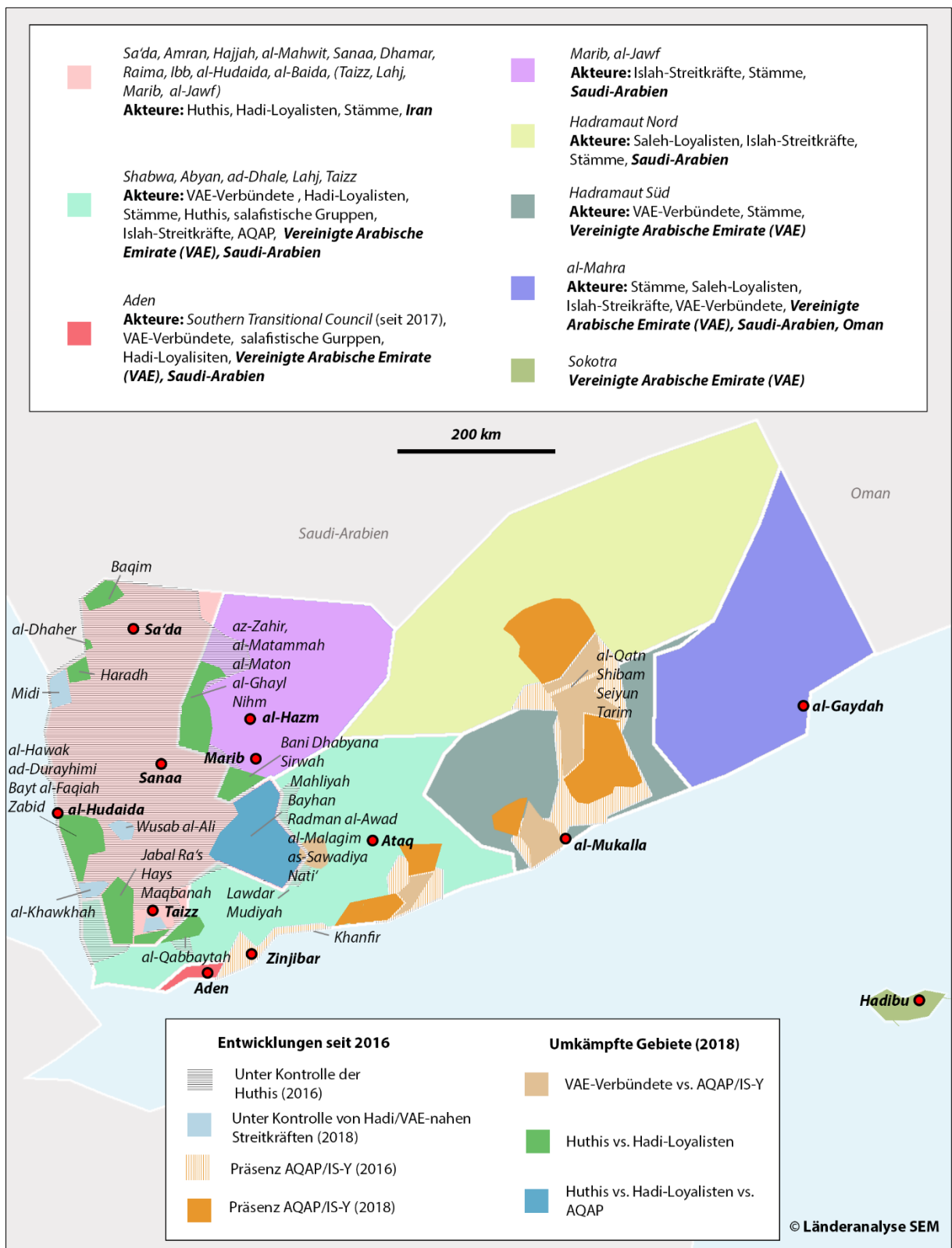


Abbildung 1: Akteure und Gebietskontrolle im Jemen (Stand Dezember 2018) © Länderanalyse SEM²⁰

²⁰ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 17 / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Yemen at the UN – July 2018 Review . 05.08.2018. <http://sanaacenter.org/publications/yemen-at-the-un/6341> (26.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

3.1. Aden, al-Hudaida und Taizz

Nach den Auseinandersetzungen zwischen Separatisten und Hadi-Streitkräften in **Aden** im Januar 2018 behielten Hadi-Loyalisten die Kontrolle über den Stadtteil Dar Saad sowie Teile der Distrikte Crater (Präsidentenpalast in al-Mashiq), Mansoura, Khormaksar und Tawahi.²¹ Die restlichen Gebiete, inklusive der Flughafen Aden, sind unter Kontrolle von diversen bewaffneten Gruppen, mehrheitlich Verbündete der Vereinigten Arabischen Emirate.²²

- Machtverhältnisse²³ (Stand März 2018)
- Präsenz von Streitkräften und Checkpoints²⁴ (Stand Juli 2018)

Im Gouvernement **al-Hudaida** konnten die Huthis die Kontrolle über die nördliche Hälfte, inklusive die Gouvernementshauptstadt, sowie den Distrikt al-Garrahi im Süden halten.²⁵ Die Anti-Huthi-Streitkräfte sind vom Süden her fast bis zur Stadt al-Hudaida vorgerückt.²⁶ Mit Ausnahme des Distrikts al-Khawkhah bleiben sämtliche Distrikte im Süden des Gouvernements umkämpft.²⁷

- Machtverhältnisse und umkämpfte Distrikte²⁸ (Stand Dez 2018)

Anti-Huthi-Streitkräfte kontrollieren im Gouvernement **Taizz** die Küstenregion (al-Mokha, Mawza, Dhubab und al-Wazi'iah), sowie Teile der Region südlich der Gouvernementshauptstadt (ash-Shamayayat, al-Mawasit, al-Maafer, Sabir al-Mawadin, Mashra'a Wa Hadnan). Die Huthis konnten die Kontrolle über Maqbanah, Sara'b ar-Rawnah, Mawiyah, Dimnat Khadir und Hayfan bis Dezember 2018 halten. Die Distrikte al-Taizziya im Norden der Stadt, Sama und as-Silw im Süden der Stadt, sowie der östliche Teil der Stadt sind zwischen Huthis und Anti-Huthi-Streitkräften sowie Islah-nahe / anti-Islah-Gruppen umkämpft.

- Machtverhältnisse und umkämpfte Distrikte²⁹ (Stand Dezember 2018)

3.2. Kartenmaterial Konfliktverlauf

Einschlägiges Kartenmaterial zum Verlauf des Konflikts findet sich bei den folgenden Quellen:

- European Council on Foreign Relations (ECFR)³⁰: Bietet eine Übersicht über den Konflikt (2015 – 2017), Erklärungen zu Schlüsselakteuren, historische Divisionen u.a.

²¹ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 17 / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Yemen at the UN – July 2018 Review . 05.08.2018.

<http://sanaacenter.org/publications/yemen-at-the-un/6341> (26.03.2019).

²² Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 17 / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Yemen at the UN – July 2018 Review . 05.08.2018.

<http://sanaacenter.org/publications/yemen-at-the-un/6341> (26.03.2019) / The New Arab, London. UAE-backed troops take control of Aden airport from Yemen government. 09.07.2018.

<https://www.alaraby.co.uk/english/news/2018/7/9/uae-backed-troops-take-over-aden-airport-from-yemen-government> (26.02.2019).

²³ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. Aden.

<https://reader.chathamhouse.org/epubs/651/images/CHHJ5882-map3.png> (26.02.2019).

²⁴ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Yemen at the UN – July 2018 Review. Distribution of Security Forces in Aden. 05.08.2018. <http://sanaacenter.org/wp-content/uploads/2018/08/Distribution-of-Security-Forces-in-Aden-2-1024x764.jpg> (26.03.2019).

<http://sanaacenter.org/wp-content/uploads/2018/08/Distribution-of-Security-Forces-in-Aden-2-1024x764.jpg> (26.03.2019).

²⁵ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

²⁶ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

²⁷ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

²⁸ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. Hudaydah Governorate: Zones of Conflict & Control. 31.12.2018. <http://sanaacenter.org/wp-content/uploads/2019/01/hudaydah-16012018-1140x1412.jpeg> (12.03.2019).

²⁹ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. Taiz Governorate: Zones of Conflict & Control. 31.12.2018. <http://sanaacenter.org/wp-content/uploads/2019/01/Taiz-16012019-768x668.jpeg> (12.03.2019).

³⁰ European Council on Foreign Relations, Brüssel. Mapping the Yemen Conflict. 2017. <https://www.ecfr.eu/mena/yemen> (04.04.2019).

- Risk Intelligence³¹: Regelmässige Updates der territorialen Kontrolle auf Twitter.
- Archicivilians³²: U.a. Landkarten zu den Frontlinien in al-Hudaida, Damt, Hajjah, Taizz etc., sowie detaillierte Beschreibungen der militärischen Situation auf Twitter.
- Landkartensammlung Perry-Castañeda³³: Sammlung von topologischen, historischen und thematischen Karten, Stadtkarten, sowie Karten zum Konfliktverlauf.

4. Konfliktparteien

Der seit 2015 anhaltende Krieg im Jemen basiert auf einer komplexen Situation mit multipolaren Interessen und Machtverhältnissen. Die Stärke und Bewaffnung der einzelnen Gruppen reicht zur Weiterführung des Konflikts aus, jedoch war bislang keine Gruppe dominant genug, um den Konflikt für sich zu entscheiden.³⁴ Zusätzlich wird der Konflikt durch die Beteiligung von ausländischen Mächten genährt - Beobachter sprechen von einem Stellvertreterkrieg zwischen Saudi-Arabien und dem Iran.³⁵

Die drei Machtzentren im Jemenkrieg sind die Huthis, die jemenitische Regierung unter Präsident Hadi und Vizepräsident Mohsen und die südjemenitischen Separatisten (respektive ihre ausländischen Verbündeten).³⁶ In geringerem Masse sind islamistische Milizen und Gruppen in den Krieg involviert.³⁷

Der erste Teil dieses Kapitels erläutert die neusten Entwicklungen betreffend Konfliktparteien. Der zweite Teil enthält eine kurze Beschreibung ausgewählter Anti-Huthi-Streitkräfte. Im Anhang II befindet sich eine tabellarische Übersicht über die aktuellen Kriegesallianzen.

4.1. Entwicklungen seit 2016

4.1.1. Saleh-Huthi-Allianz

Ende 2017 kam es zum Bruch zwischen dem ehemaligen jemenitischen Präsidenten Ali Abdullah Saleh und der Führungsriege der Huthis.³⁸ Das Machtzentrum des Bündnis hatte sich mit dem Tod von zwei hochrangigen Saleh-Loyalisten im Oktober 2016 zu Gunsten der Huthis verschoben.³⁹ Im Verlauf des Jahres 2017 intensivierte sich der Machtkampf um die Kontrolle über Militär- und Sicherheitskräfte.⁴⁰ Im November 2017 rief Saleh seine Anhänger zum Kampf gegen die Huthis auf und signalisierte Offenheit für Gespräche mit der Koalition.⁴¹ Im Anschluss kam es in Sanaa zu Zusammenstößen zwischen Anhängern der beiden

³¹ RiskIntelligence. Vedbaek, Denmark. #Yemen. <https://twitter.com/search?q=%40riskstaff%20%23yemen&src=typd> (01.07.2016).

³² Archicivilians, o. Ort. Yemen Maps. 22.08.2015. <https://archicivilians.wordpress.com/tag/yemen-maps/> (04.04.2019).

³³ Perry-Castañeda Library Map Collection. Austin Texas. Yemen Maps. <http://www.lib.utexas.edu/maps/yemen.html> (04.04.2019).

³⁴ Siehe dazu: Chatham House, London. Yemen: Stemming the Rise of a Chaos State. 25.05.2016. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-stemming-rise-chaos-state> (18.03.2019).

³⁵ Zweites Deutsches Fernsehen, Mainz. Jemen: Der vergessene Krieg. 16.12.2018. <https://www.zdf.de/politik/berlin-direkt/berlin-direkt-clip-4-262.html> (04.02.2019).

³⁶ Siehe Anhang II.

³⁷ Siehe Anhang II.

³⁸ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.Crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019) / Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 13-15.

³⁹ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 14.

⁴⁰ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.Crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019) / Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 13-15.

⁴¹ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.Crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019) / Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 13-15.

ehemaligen Verbündeten.⁴² Anfang Dezember 2017 vermeldeten die Huthis den Tod Salehs.⁴³ Salehs Neffe Tarik Saleh tauchte später im Süden des Landes auf und schloss sich zusammen mit seinen Streitkräften der Anti-Huthi-Allianz an.⁴⁴

4.1.2. Verbündete der Koalition

Aufgrund gegensätzlicher Machtinteressen kam es in den letzten drei Jahren wiederholt zu Konflikten zwischen Verbündeten der Koalition. Die massgeblichen Konfliktlinien sind personenbezogen (pro-Saleh/pro-Hadi), politisch (für oder gegen die südjemenitische Unabhängigkeit) und religiös (Salafismus/Islah und Muslimbruderschaft/radikaler Islamismus).⁴⁵ Die Konfliktlinien überlappen sich mehrfach und so sind in vielen Fällen Feindschaften und Allianzen vage und veränderlich.⁴⁶ Gerade im Süden des Landes brachte das Erstarken von separatistischen Streitkräften eine Wiederbelebung der südjemenitischen Unabhängigkeitsfrage mit sich.⁴⁷ Aden und Taizz dienen als Beispiele.

Der Fall der *Giants Brigades* in Aden ist exemplarisch für die Komplexität der internen Konfliktlinien. Bis zu Salehs Tod standen die *Giants* auf der Seite des ehemaligen Präsidenten.⁴⁸ Heute werden sie an der Seite der *Republican Guards / National Resistance Forces* (NRF) und der *Tihama Resistance* an den Frontlinien der Westküste gegen die Huthis eingesetzt.⁴⁹ In Januar 2018 kam es in Aden nach monatelangen Spannungen zu einem Machtkampf zwischen Separatisten und Hadi-Unterstützern.⁵⁰ Seither ist Aden, die designierte Hauptstadt der jemenitischen Regierung, grösstenteils unter Kontrolle von Separatisten.⁵¹ Bei diesem Machtkampf beriefen sich die in Aden ansässigen Befehlshaber der *Giants* auf ihre Loyalität gegenüber dem von Saudi-Arabien gestützten Präsidenten Hadi.⁵² Es kam in der Folge zu Spannungen mit separatistischen Verbündeten der Vereinigten Arabischen

⁴² Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

⁴³ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

⁴⁴ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

⁴⁵ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 5 / Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

⁴⁶ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22.

⁴⁷ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 5.

⁴⁸ The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019).

⁴⁹ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acledata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22.

⁵⁰ Reuters, London. Death toll rises on second day of clashes in Yemeni port of Aden. 29.01.2018. <https://www.reuters.com/article/us-yemen-security-clashes/death-toll-rises-on-second-day-of-clashes-in-yemeni-port-of-aden-idUSKBN1F11BE> (01.04.2019) / Al Jazeera, Doha. 12 killed in Aden as Yemen allies turn on each other. 29.01.2019. <https://www.aljazeera.com/news/2018/01/dozen-yemenis-killed-scores-wounded-aden-clashes-180129091225713.html> (01.04.2019).

⁵¹ Middle East Eye, London. How the UAE put Aden under the control of the militias. 01.02.2018. <https://www.middleeasteye.net/opinion/how-uae-put-aden-under-control-militias> (01.04.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 17-18 / Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 5, 6.

⁵² Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22.

Emiraten.⁵³ Im September und Oktober 2018 vermeldete *Aden News*, dass sich in Bezug auf die Unabhängigkeitsfrage ein Bruch innerhalb der *Giants* abzeichne.⁵⁴

Ein zweites Beispiel ist die Stadt Taizz, wo ein Machtkampf zwischen den durch Saudi-Arabien und den durch die Emirate gestützten Gruppen herrscht.⁵⁵ Die Streitkräfte der Koalition konnten die Huthis in die Umgebung der Stadt verdrängen.⁵⁶ Heute ist Taizz von verschiedenen Strömungen salafistischer Gruppierungen und Islah-naher Streitkräfte umkämpft.⁵⁷ Die jemenitische Armee ist mit zwei Brigaden (*35th Armored Brigade* und *22nd Armored Brigade*) vertreten, welche am lokalen Machtkampf beteiligt sind. Die *35th Armored Brigade* unterhält gute Beziehungen zur salafistischen Gruppe um Abu al-Abbas.⁵⁸ Abu al-Abbas wird von den USA eine Nähe zur AQAP nachgesagt, weshalb er seit 2017 auf der SND-Liste (*Specially Designated Nationals and Blocked Persons*) aufgeführt ist.⁵⁹ Seine Gruppe *Kata'ib Abu al-Abbas* konnte in den letzten Jahren ihren Einfluss in Taizz mit der Unterstützung der Emirate erheblich ausbauen.⁶⁰ Die Gruppe ist verfeindet mit ansässigen Streitkräften der Islah und *Katta'ib al Tawheed*, einer salafistischen Milizen.⁶¹ *Katta'ib al Tawheed* unterhält gute Beziehungen zu al-Islah und zur *22nd Armored Brigade* der jemenitischen Armee.⁶² Die Islah-nahen Streitkräfte werden von Saudi-Arabien und Hadi gestützt.⁶³

⁵³ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22.

⁵⁴ Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018.

<https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019) / Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019)

⁵⁵ Schweizer Radio und Fernsehen, Zürich. Jemen – Der vergessene Krieg. 10.10.2018.

<https://www.srf.ch/sendungen/dok/jemen-der-vergessene-krieg> (08.02.2019) / Jamestown Foundation, Washington. Securing Southern Yemen for the UAE: Abu al-Abbas and the Battle for Taizz. 06.07.2018. <https://jamestown.org/brief/securing-southern-yemen-for-the-uae-abu-al-abbas-and-the-battle-for-Taizz/> (06.02.2019).

⁵⁶ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017.

<http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019).

⁵⁷ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 23.

⁵⁸ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017.

<http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019).

⁵⁹ U.S. Department of the Treasury, Washington. Counter Terrorism Designations. 25.10.2017.

<https://www.treasury.gov/resource-center/sanctions/OFAC-Enforcement/Pages/20171025.aspx> (04.02.2019).

⁶⁰ Jamestown Foundation, Washington. Securing Southern Yemen for the UAE: Abu al-Abbas and the Battle for Taizz. 06.07.2018. <https://jamestown.org/brief/securing-southern-yemen-for-the-uae-abu-al-abbas-and-the-battle-for-Taizz/> (06.02.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Islah's Political and Military Ascent in Taiz . 12.11.2018. <http://sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6634> (26.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017.

<http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 21.

⁶¹ Jamestown Foundation, Washington. Securing Southern Yemen for the UAE: Abu al-Abbas and the Battle for Taizz. 06.07.2018. <https://jamestown.org/brief/securing-southern-yemen-for-the-uae-abu-al-abbas-and-the-battle-for-Taizz/> (06.02.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017. <http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019).

⁶² Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017.

<http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019) / Jamestown Foundation, Washington.

Securing Southern Yemen for the UAE: Abu al-Abbas and the Battle for Taizz. 06.07.2018. <https://jamestown.org/brief/securing-southern-yemen-for-the-uae-abu-al-abbas-and-the-battle-for-Taizz/> (06.02.2019) / Inside Arabia, Washington. Saudi and Emirati Duplicity Over Yemeni Militant Abu al-Abbas Raises Questions. 25.10.2018. <https://insidearabia.com/saudi-emirati-yemeni-abu-al-abbas/> (28.02.2019).

⁶³ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taiz. 29.09.2017.

<http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (27.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa.

Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019.

<http://sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808#PD-Taiz> (27.03.2019).

4.2. Anti-Huthi-Streitkräfte

Diverse Gruppierungen haben im Verlauf der letzten Jahre im Jemenkrieg an militärischer Bedeutung gewonnen. Im Folgenden werden ihre Hintergründe, Zusammensetzung und Partner kurz umschrieben.⁶⁴

4.2.1. Hadramaut Elite Forces

Die *Hadramaut Elite Forces* (al-Nukhba al-hadramiya) üben aktuell die Kontrolle über den Süden des Gouvernements Hadramaut aus.⁶⁵ AQAP, vor ein paar Jahren die dominante Kraft in grossen Teilen des Gouvernements, ist noch präsent, aber geschwächt.⁶⁶ Die *Hadramaut Elite Forces* bestehen aus Stammesangehörigen lokaler Clans.⁶⁷ Die Vereinigten Arabischen Emirate haben die Truppe aufgebaut und unterstützen sie auch weiterhin.⁶⁸ Die Führung der *Hadramaut Elite Forces* ist separatistisch eingestellt.⁶⁹ Die *Hadramaut Elite Forces* haben keine Kontrolle über den Norden des Gouvernements, welches seit Salehs Tod Islah-nahe Hadi-Loyalisten kontrollieren.⁷⁰ Im Norden des Gouvernements ansässige Stämme verfügen zudem über enge Beziehungen zu Saudi-Arabien und haben sich in der Vergangenheit bereits einmal für die Vereinigung mit Saudi-Arabien ausgesprochen.⁷¹

4.2.2. Shabwani Elite Forces

Die *Shabwani Elite Forces* (al-Nukhba al-chabwaniya) sind eine Gruppe von Elite-Streitkräften im Gouvernement Shabwa.⁷² Die Gruppe kontrolliert grosse Teile des Gouvernements, in dem auch Angehörige der jemenitischen Armee zugegen sind.⁷³ Es handelt sich wie bei den *Hadramaut Elite Forces* um regionale Sicherheitskräfte, bestehend aus Angehörigen verschiedener Stämme, welche von den Emiraten ausgebildet und aufgebaut wurden.⁷⁴ Die Führungsriege der Streitkräfte steht der Unabhängigkeitsbewegung

⁶⁴ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 5.

⁶⁵ Human Rights Watch, New York. Yemen: Ramadan an Opportunity for Detainees. 26.05.2017.

<https://www.hrw.org/news/2017/05/26/yemen-ramadan-opportunity-detainees> (28.02.2019) / Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018. <https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).

⁶⁶ Human Rights Watch, New York. Yemen: Ramadan an Opportunity for Detainees. 26.05.2017.

<https://www.hrw.org/news/2017/05/26/yemen-ramadan-opportunity-detainees> (28.02.2019) / Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018. <https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).

⁶⁷ Human Rights Watch, New York. Yemen: Ramadan an Opportunity for Detainees. 26.05.2017.

<https://www.hrw.org/news/2017/05/26/yemen-ramadan-opportunity-detainees> (28.02.2019) / Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018. <https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).

⁶⁸ Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.06.2017.

<https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (26.03.2019).

⁶⁹ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 5 / Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

⁷⁰ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 19-20.

⁷¹ Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018.

<https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).

⁷² Human Rights Watch, New York. Yemen: Ramadan an Opportunity for Detainees. 26.05.2017.

<https://www.hrw.org/news/2017/05/26/yemen-ramadan-opportunity-detainees> (28.02.2019) / Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018. <https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).

⁷³ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 18-19.

⁷⁴ Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018.

<https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists->

des Südjemens nahe.⁷⁵ Es kam in der Vergangenheit zu Konflikten mit ansässigen Streitkräften der jemenitischen Armee.⁷⁶

4.2.3. Security Belt Forces / Support Brigade Forces

Die *Security Belt Forces* (al-Hizam) sind in den Gouvernements ad-Dali, Aden, Lahj, Abyan präsent.⁷⁷ Sie wurden 2016 vom jemenitischen Innenministerium gegründet.⁷⁸ Heute sind die Vereinigten Arabischen Emirate ihre engsten Verbündeten.⁷⁹ Gewisse Beobachter zählen weitere Streitkräfte zur Sicherheitsarchitektur der *Security Forces*, darunter die oben genannten Elite-Streitkräfte in Hadramaut und Shabwa sowie die Kämpfer der *Tihama Resistance*.⁸⁰ Die Führungsriege der *Security Belt Forces* steht der südjemenitischen Unabhängigkeitsbewegungen nahe, was in der Vergangenheit zu Spannungen mit der Hadi-Regierung führte.⁸¹

4.2.4. National Resistance Forces / Republican Guard

Bei den *National Resistance Forces* (NRF) handelt es sich je nach Quelle um einen Verbund von drei Kampfeinheiten (*Republican Guards*, *Tihama Resistance* und *Giants Brigades*) oder um die Kampfeinheit von Tarik Saleh, Neffe des getöteten Präsidenten Ali Abdullah Saleh.⁸²

-
- [divided-regional-identities-19930](https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg) (28.02.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 18-19 / Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- ⁷⁵ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 12 / Italian Institute for International Political Studies, Mailand. Yemen's Southern Secessionists Divided By Regional Identities. 20.03.2018. <https://www.ispionline.it/en/pubblicazione/yemens-southern-secessionists-divided-regional-identities-19930> (28.02.2019).
- ⁷⁶ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 5 / Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 19.
- ⁷⁷ Al-Ahram Weekly, Kairo. Yemeni War: Saudi Arabia and the Emirates. O. Datumsangabe. <http://weekly.ahram.org.eg/News/22966.aspx> (16.02.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 11.
- ⁷⁸ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 23.
- ⁷⁹ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 12, 17 / Middle East Eye, London. Brothers no more: Yemen's Islah party faces collapse of Aden alliances. 21.10.2017. <https://www.middleeasteye.net/news/brothers-no-more-yemens-islah-party-faces-collapse-aden-alliances> (26.03.2019).
- ⁸⁰ Jamestown Foundation, Washington. 'Security Belt': The UAE's Tribal Counterterrorism Strategy in Yemen. 14.06.2018. <https://jamestown.org/program/security-belt-the-uaes-tribal-counterterrorism-strategy-in-yemen/> (26.03.2019).
- ⁸¹ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 5 / Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019) / Middle East Monitor, London. Yemen: Hadi refers UAE-back Security Belt leaders for investigation. 20.08.2018. <https://www.middleeastmonitor.com/20180820-yemen-hadi-refers-uae-back-security-belt-leaders-for-investigation/> (04.04.2019).
- ⁸² Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Tareq Saleh's National Resistance Forces. 10.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/10/tareq-salehs-national-resistance-forces/> (26.03.2019) / The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019) / The Guardian, London. Battle for rebel-held Yemen port may trigger humanitarian disaster. 31.05.2018. <https://www.theguardian.com/world/2018/may/31/battle-for-rebel-held-yemen-port-may-trigger-humanitarian-disaster> (03.02.2019) / The Arab Weekly, London. Tariq Ali Saleh's forces create new reality on the ground in Yemen. 10.05.2018. <https://theArabweekly.com/tariq-ali-salehs-forces-create-new-reality-ground-yemen> (26.03.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018.

Nach dem gewaltsamen Tod von Ex-Präsident Saleh im Dezember 2017 wechselte sein Neffe und ihm loyale Streitkräfte die Seiten und kämpften seither gemeinsam mit den *Giant Brigades* und der *Tihama Resistance* an der südwestlichen Front (v.a. Taizz, al-Hudaida).⁸³ Die Truppen unter Kommando von Tarik Saleh sollen Teile von Ali Abdullah Salehs Elite-Einheiten (*Republican Guards*, *Special Forces* und *Anti-Terror Brigades*) beinhalten.⁸⁴ Gestützt werden sie durch die Vereinigten Arabischen Emirate.⁸⁵ Neben den Huthis zählen Beobachter die Muslimbruderschaft und Islah-nahe Streitkräfte (bspw. in Taizz) zu den Erzfeinden von Tarik Salehs Streitkräften.⁸⁶

4.2.5. *Tihama Resistance*

Diese Streitkräfte bestehen zum grössten Teil aus Stammeskämpfern aus der Region um die Stadt al-Hudaida, wo sie auch grösstenteils eingesetzt werden.⁸⁷ Gebildet wurden die Streitkräfte vom *Tihama Movement* und dem *Tihama Resistance Council*, einer politischen Organisation zur Stärkung der Interessen der westlichen Küstenregion im Jemen.⁸⁸ Die *Tihama Resistance* hat in der Vergangenheit ihre Verbundenheit zu Präsident Hadi ausgedrückt.⁸⁹

-
- <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019).
- ⁸³ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Tareq Saleh's National Resistance Forces. 10.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/10/tareq-salehs-national-resistance-forces/> (26.03.2019) / The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-Hudaida-1.740197> (05.02.2019) / The Guardian, London. Battle for rebel-held Yemen port may trigger humanitarian disaster. 31.05.2018. <https://www.theguardian.com/world/2018/may/31/battle-for-rebel-held-yemen-port-may-trigger-humanitarian-disaster> (03.02.2019) / The Arab Weekly, London. Tariq Ali Saleh's forces create new reality on the ground in Yemen. 10.05.2018. <https://thearabweekly.com/tariq-ali-salehs-forces-create-new-reality-ground-yemen> (26.03.2019).
- ⁸⁴ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Tareq Saleh's National Resistance Forces. 10.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/10/tareq-salehs-national-resistance-forces/> (26.03.2019) / The Arab Weekly, London. Tariq Ali Saleh's forces create new reality on the ground in Yemen. 10.05.2018. <https://thearabweekly.com/tariq-ali-salehs-forces-create-new-reality-ground-yemen> (26.03.2019).
- ⁸⁵ Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.Crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Tareq Saleh's National Resistance Forces. 10.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/10/tareq-salehs-national-resistance-forces/> (26.03.2019).
- ⁸⁶ Middle East Eye, London. A killer or a hero? Nephew of former Yemeni president divides Taiz. 16.04.2018. <https://www.middleeasteye.net/news/killer-or-hero-nephew-former-yemeni-president-divides-taiz> (26.03.2019) / The Arab Weekly, London. Tariq Ali Saleh's forces create new reality on the ground in Yemen. 10.05.2018. <https://thearabweekly.com/tariq-ali-salehs-forces-create-new-reality-ground-yemen> (26.03.2019).
- ⁸⁷ The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-Hudaida-1.740197> (05.02.2019) / Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.Crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-Hudaida-1.740197> (05.02.2019).
- ⁸⁸ Jamestown Foundation, Washington. The Tihama Resistance Council: Muhammad Ammar Muamen's Fight for al-Hudaydah. 06.07.2018. <https://jamestown.org/brief/the-tihama-resistance-council-muhammad-ammar-muamens-fight-for-al-hudaydah/> (26.03.2019).
- ⁸⁹ SabaNet, Sanaa. Tihama Resistance leader briefs President Hadi on locals alignment with the troops . 09.12.2017. <https://www.sabanew.net/viewstory/26048> (04.04.2019) / Spiegel Online, Hamburg. The Ongoing Fragmentation of Yemen. 17.12.2018. <http://www.spiegel.de/international/world/war-and-pestilence-the-ongoing-fragmentation-of-yemen-a-1243730.html> (04.04.2019) / The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-Hudaida-1.740197> (05.02.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / The National, Abu Dhabi. Local fighters in Hodeidah seek to break Houthi yoke. 16.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/local-fighters-in-al-Hudaida-seek-to-break-houthi-yoke-1.740878#8> (26.03.2019).

4.2.6. *Giants Brigades*

Die *Giants Brigades* (al Weyat al-Amalikhah) sind eine salafistisch gefärbte Gruppe von Streitkräften, stationiert in Aden, Lahj, al-Hudaida und Taizz.⁹⁰ Heute zählen die Vereinigten Arabischen Emirate zu ihren Verbündeten und Unterstützern.⁹¹ Die *Giants* bestehen aus zwei verschiedenen Gruppierungen. Ein Teil setzt sich aus ehemaligen Eliteeinheiten des jemenitischen Militärs zusammen, welche Ali Abdullah Saleh bis zu seinem Tod loyal waren.⁹² Diese sind in al-Mokha stationiert.⁹³ Der anderen Teil besteht aus Stammesangehörigen aus der Yafa-Region und kämpft an der Frontlinie al-Hudaida.⁹⁴ Teilen der *Giants* wird eine Nähe zu südjemenitischen Separatistengruppen nachgesagt.⁹⁵ Im Januar 2018 waren die *Giants* in Aden in Zusammenstöße mit Separatisten involviert.⁹⁶ Im September/Oktober 2018 gab es Hinweise auf eine Spaltung der *Giants* in der Unabhängigkeitsfrage des Südjemens.⁹⁷

5. Sicherheitslage

Gemäss UNO Menschenrechtsrat soll es aufgrund der Kampfhandlungen zwischen März 2015 und August 2018 mindestens zu 6'000 Todesopfern und über 10'000 Verletzten gekommen sein.⁹⁸ Es ist möglich, dass diese Zahl in Realität um ein Vielfaches höher ist.⁹⁹ Die NGO *Armed Conflict Location and Event Data Project* (ACLED) gibt die Anzahl der Toten von Zivilisten und Streitkräften mit ungefähr 60'000 an, vermutet aber über 80'000 Todesopfer.¹⁰⁰

-
- ⁹⁰ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / L'Obs, Paris. Yémen: Les forces loyalistes avancent dans Hodeida, les civils pris au piège. 08.11.2018. <https://www.nouvelobs.com/topnews/20181108.AFP8526/yemen-les-forces-loyalistes-avancent-dans-hodeida-les-civils-pris-au-piege.html> (04.02.2019).
- ⁹¹ The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019).
- ⁹² The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019).
- ⁹³ Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019).
- ⁹⁴ The National, Abu Dhabi. Who are the Yemeni ground forces fighting in Al-Hudaida? 14.06.2018. <https://www.thenational.ae/world/mena/who-are-the-yemeni-ground-forces-fighting-in-al-hudaida-1.740197> (05.02.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019).
- ⁹⁵ Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019).
- ⁹⁶ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22.
- ⁹⁷ Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019).
- ⁹⁸ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Press briefing notes on Yemen civilian casualties. 10.08.2018. <https://www.ohchr.org/en/NewsEvents/Pages/DisplayNews.aspx?NewsID=23439&LangID=E> (28.02.2019).
- ⁹⁹ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Press briefing notes on Yemen civilian casualties. 10.08.2018. <https://www.ohchr.org/en/NewsEvents/Pages/DisplayNews.aspx?NewsID=23439&LangID=E> (28.02.2019) / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Fatalities in the Yemen Conflict. 08.11.2018. <https://www.acleddata.com/2018/11/08/fatalities-in-the-yemen-conflict/> (15.02.2019) / ACLED, o. Ort. Yemen War Death Toll now exceeds 60,000 according to latest ACLED Data. 11.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/11/press-release-yemen-war-death-toll-now-exceeds-60000-according-to-latest-acled-data/> (06.03.2019).
- ¹⁰⁰ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Fatalities in the Yemen Conflict. 08.11.2018. <https://www.acleddata.com/2018/11/08/fatalities-in-the-yemen-conflict/> (15.02.2019) / The Independent, London. The Yemen war death toll is five times higher than we think – we can't shrug off our responsibilities any longer. 26.10.2018 <https://www.independent.co.uk/voices/yemen-war-death-toll-saudi-arabia-allies-how-many-killed-responsibility-a8603326.html> (06.03.2019) / ACLED, o. Ort. Yemen War Death Toll now exceeds

5.1. Kampfhandlungen

Bei Kampfhandlungen durch Geschützfeuer und Sniperattacken in Dörfern und Städten und bei Luftangriffen auf Märkte, Hochzeiten, Busse und Gesundheitseinrichtungen gab es regelmässig zivile Opfer, darunter auch Kinder und Flüchtlinge.¹⁰¹ Der UNO Hochkommissar für Menschenrechte gibt die Anzahl ziviler Todesopfer durch Luftangriffe der Koalition alleine zwischen Kriegsbeginn in 2015 und August 2018 mit mindestens 4'300 an.¹⁰² Luftangriffe der Koalition ereigneten sich vor allem in den umkämpften Gebieten in den Gouvernements Sanaa, Taizz, al-Hudaida, Hajjah, Lahj, Marib und Sa'da.¹⁰³

Gemäss ACLED ist die Operation *Restoring Hope*, welche im April 2015 begann, für die überwiegende Mehrheit der zivilen Todesopfer verantwortlich.¹⁰⁴ Fast in allen Gouvernements ist die Anzahl ziviler Todesopfer zwischen 2016 und 2018 gesunken, auch in den umkämpften Gebieten Taizz (2016: 348 und 2018: 90), Sanaa (2016: 238 und 2018: 39) und Hajjah (2016: 179 und 2018: 86). Ausgenommen von dieser Entwicklung sind Sa'da, wo die Anzahl ziviler Todesopfer fast gleich hoch blieb (2016: 390 und 2018: 331) und al-Hudaida, wo die Zahl ziviler Todesopfer zwischen 2016 und 2018 zunahm (2016: 114 und 2018: 244).¹⁰⁵

Im Kampf gegen AQAP waren die Gouvernements al-Baida, Marib, Shabwa, Abyan, Hadramaut und al-Jawf zusätzlich von U.S Terrorbekämpfung betroffen, mit einem Höhepunkt von 130 Angriffen in 2017.¹⁰⁶

Der UNO Bericht des Menschenrechtsrats listet seit Juli 2016 mehrere Luftangriffe auf zivile Einrichtungen auf, bei denen es zahlreiche zivile Opfer gab.¹⁰⁷ Beispielsweise:

- Im August 2016 starben bei einem Luftangriff der Koalition auf das Spital Abs in Hajjah 19 Personen, darunter fünf Kinder.
- Im Oktober 2016 starben bei einem Luftangriff auf ein Begräbnis in Sanaa über 100 Menschen und es gab über 500 Verletzte, darunter auch zahlreiche Kinder.
- Im August 2017 starben bei einem Luftangriff im Gouvernement Sanaa mindestens 40 Zivilisten, darunter Frauen und Kinder.
- Bei Luftangriffen auf den Markt al-Layl in Sa'da und den Markt Mahsees in Taizz starben im November 2017 resp. im Dezember 2017 über 70 Zivilisten, darunter über zehn Kinder.
- Bei einem Luftangriff auf eine Hochzeitsgesellschaft in Hajjah starben im April 2018

60,000 according to latest ACLED Data. 11.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/11/press-release-yemen-war-death-toll-now-exceeds-60000-according-to-latest-acled-data/> (06.03.2019).

¹⁰¹ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), 5-8 / Human Rights Watch, New York. Yemen. Events of 2018. O. Datumsangabe. <https://www.hrw.org/world-report/2019/country-chapters/yemen> (05.03.2019) / Amnesty International, London. Yemen 2017/2018. O. Datumsangabe. <https://www.amnesty.org/en/countries/middle-east-and-north-africa/yemen/report-yemen/> (04.03.2019).

¹⁰² Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 28

¹⁰³ Human Rights Watch, New York. Yemen: Saudi-Led Funeral Attack Apparent War Crime. 13.10.2016.

<https://www.hrw.org/news/2016/10/13/yemen-saudi-led-funeral-attack-apparent-war-crime> (05.03.2019) / Human Rights Watch, New York. Yemen: Coalition Bus Bombing Apparent War Crime. 02.09.2018.

<https://www.hrw.org/news/2018/09/02/yemen-coalition-bus-bombing-apparent-war-crime> (05.03.2019) / Amnesty International, London. Yemen 2017/2018. O. Datumsangabe.

<https://www.amnesty.org/en/countries/middle-east-and-north-africa/yemen/report-yemen/> (04.03.2019).

¹⁰⁴ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Special Focus on Coalition Forces in the Middle East: The Saudi-led Coalition in Yemen. 31.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/31/special-focus-on-coalition-forces-in-the-middle-east-the-saudi-led-coalition-in-yemen/> (07.03.2019).

¹⁰⁵ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Special Focus on Coalition Forces in the Middle East: The Saudi-led Coalition in Yemen. 31.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/31/special-focus-on-coalition-forces-in-the-middle-east-the-saudi-led-coalition-in-yemen/> (07.03.2019).

¹⁰⁶ The Bureau of Investigative Journalism, London. Yemen: Reported US covert actions 2017. O. Datumsangabe. <https://www.thebureauinvestigates.com/drone-war/data/yemen-reported-us-covert-actions-2017> (26.03.2019).

¹⁰⁷ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 29-40.

mindestens 23 Zivilisten, darunter auch Kinder.

5.2. Minen und Streumunition

Landminen und Streubomben werden sowohl von Huthis wie auch von Streitkräften der Koalition verwendet und haben in der Vergangenheit wiederholt zu zivilen Opfern geführt.¹⁰⁸ Über die genaue Anzahl von zivilen Opfern herrscht Unklarheit. In den Jahren 2015 und 2017 gab es gemäss dem *Landmine & Cluster Munition Monitor* über 3'000 Verletzte und ungefähr 300 (zivile und militärische) Todesopfer.¹⁰⁹ ACLED vermeldet für 2016 und 2017 mindestens 70 durch Minen verursachte zivile Todesopfer.¹¹⁰ Für 2018 vermeldet ACLED über 170 zivile Opfer, die meisten davon in der Region al-Hudaida sowie Taizz, al-Jawf und al-Baida.¹¹¹

Von Landminen verseuchte Gebiete befinden sich Abyan, ad-Dali, Aden, al-Baida, al-Jawf, Hadramaut, Hajjah, al-Hudaida, Marib, Sa'da, Sanaa, Shabwah und Taizz.¹¹²

Zwischen 2015 und Februar 2017 vermeldet *Landmine & Cluster Munition Monitor* mindestens 23 Fälle von Luftangriffen der Koalition mit Streumunition.¹¹³ Ob es zivile Todesopfer gab, ist nicht bekannt. In der ersten Hälfte von 2018 fand die Organisation keine Anzeichen auf eine Verwendung von Streumunition.¹¹⁴

5.3. Islamistische Gruppen

Die AQAP (*al-Qaeda of the Arabian Peninsula*) und die durch sie gebildete Ansar al-Sharia (AAS)¹¹⁵ hatten zu Beginn des Krieges das entstehende Machtvakuum zu nutzen gewusst und anfangs 2015 die Kontrolle über Gebiete in Marib, Taiz, Aden, Abyan, Lahj, ad-Dali und Shabwa übernommen.¹¹⁶ Von da weitete die AQAP ihren Einflussbereich auf Abyan, Aden, al-Baida, al-Jawf, Dhamar, Hadramaut, Ibb, Lahj, Marib, Sanaa, Shabwa und Taizz aus.¹¹⁷ Die AQAP war in den vergangenen zwei Jahren in verschiedene Konflikte involviert, ihre Loyalitäten und Feindschaften sind fließend und wechselnd. So kämpfte sie in den vergangenen zwei Jahren gegen Verbündete der Vereinigten Arabischen Emirate, gegen die Huthis, gegen Haditreue Streitkräfte sowie auch gegen andere militante Gruppen, darunter IS-Y.¹¹⁸ Heute ist die

¹⁰⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Houthis and the use of landmines in Yemen. <https://www.acleddata.com/2018/06/06/the-houthis-and-the-use-of-landmines-in-yemen/> (06.06.2018).

¹⁰⁹ Landmine & Cluster Munition Monitor, Genf. Yemen Casualties. 21.10.2018. <http://www.the-monitor.org/en-gb/reports/2018/yemen/casualties.aspx> (04.03.2019).

¹¹⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. How Huthi-planted mines are killing civilians in Yemen. 30.01.2019. <https://www.acleddata.com/2019/01/30/how-houthi-planted-mines-are-killing-civilians-in-yemen/> (12.03.2019).

¹¹¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. How Huthi-planted mines are killing civilians in Yemen. 30.01.2019. <https://www.acleddata.com/2019/01/30/how-houthi-planted-mines-are-killing-civilians-in-yemen/> (12.03.2019).

¹¹² Landmine & Cluster Munition Monitor, Genf. Mine Action. 12.11.2018. <http://www.the-monitor.org/en-gb/reports/2018/yemen/mine-action.aspx> (26.03.2019).

¹¹³ Landmine & Cluster Munition Monitor, Genf. Cluster Munition Ban Policy. 02.08.2018. <http://www.the-monitor.org/en-gb/reports/2018/yemen/cluster-munition-ban-policy.aspx> (26.03.2018).

¹¹⁴ Landmine & Cluster Munition Monitor, Genf. Cluster Munition Ban Policy. 02.08.2018. <http://www.the-monitor.org/en-gb/reports/2018/yemen/cluster-munition-ban-policy.aspx> (26.03.2018).

¹¹⁵ Project on Middle East Democracy, Washington DC. Foe not Friend. Yemeni Tribes and Al-Qaeda in the Arabian Peninsula. Februar 2018. https://pomed.org/wp-content/uploads/2018/02/Dawsari_FINAL_180201.pdf (12.03.2019), S. 10-11.

¹¹⁶ Project on Middle East Democracy, Washington DC. Foe not Friend. Yemeni Tribes and Al-Qaeda in the Arabian Peninsula. Februar 2018. https://pomed.org/wp-content/uploads/2018/02/Dawsari_FINAL_180201.pdf (12.03.2019), S. 12.

¹¹⁷ Project on Middle East Democracy, Washington DC. Foe not Friend. Yemeni Tribes and Al-Qaeda in the Arabian Peninsula. Februar 2018. https://pomed.org/wp-content/uploads/2018/02/Dawsari_FINAL_180201.pdf (12.03.2019), S. 12, 23.

¹¹⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Al Qaeda in the Arabian Peninsula (AQAP) in Yemen: A continued threat? 09.08.2018. <https://www.acleddata.com/2018/08/09/al-qaeda-in-the-arabian-peninsula-aqap-in-yemen-a-continued-threat/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The evolution of militant Salafism in Taizz. 29.09.2017. <http://Sanaacenter.org/publications/analysis/4843> (12.03.2019) / Public Broadcasting Service PBS, Arlington. Yemen under siege. 03.03.2016. <https://www.pbs.org/wgbh/frontline/film/yemen-under-siege/> (12.03.2019).

AQAP in Hadramaut, Shabwa, al-Baida und Taizz präsent, führt aber auch in anderen Gouvernements vereinzelt Anschläge durch.¹¹⁹

IS-Y ist laut ACLED in al-Baida, Ibb, Lahj und Aden präsent.¹²⁰ Aufgrund der tiefen Anzahl von IS-Y Milizen im Jemen schätzt ACLED die Rolle von IS-Y als marginal ein.¹²¹

5.4. Lage in den einzelnen Gouvernements

Diverse bewaffnete Konflikte sind zurzeit im Gange. Die Lage in den einzelnen Gouvernements ist unterschiedlich und variiert in vielen Fällen auch von Region zu Region.¹²² Grundlage für die Einschätzung der Sicherheitslage sind die in der ACLED-Datenbank verzeichneten Vorfälle von 2018 und 2019.

5.4.1. al-Mahra, Hadramaut und Sokotra

Die beiden östlichen Gouvernements, al-Mahra und Hadramaut, sowie die zum Jemen gehörige Insel Sokotra sind vom Konflikt zwischen Huthis und Verbündeten der Koalition bislang nicht oder wenig betroffen.

Im Gouvernement **al-Mahra** sind für 2018 zwei sicherheitsrelevante Vorfälle bekannt: Ein Mord an einem omanischen Staatsangehörigen und bewaffnete Auseinandersetzungen zwischen Streitkräften der Koalition und Schmugglern.¹²³ Seit 2017 sind mehr Streitkräfte der Koalition im Gouvernement präsent und Saudi-Arabien hat die Kontrolle über Schlüsselinfrastrukturen wie den Hafen Nishtoun, den Flughafen al-Gaydah und den Grenzübergang Shahan übernommen.¹²⁴ Dies führte wiederholt zu Protesten ansässiger Stämme.¹²⁵

Die Gouvernement **Hadramaut** war in vereinzelt Fällen Schauplatz von Auseinandersetzungen zwischen den *Hadrami Elite Forces* und Angehörigen der AQAP.¹²⁶ Zellen der AQAP sind vor allem in der Region um die Gouvernementshauptstadt al-Mukalla, sowie Amd und Hajr im Grenzgebiet Gouvernement Shabwa aktiv.¹²⁷ Auch im Zentrum des Gouvernements (Shibam, al-Qatn, Tarim) - entlang der Verbindungsstrasse und gängigen

¹¹⁹ Project on Middle East Democracy, Washington DC. Foe not Friend. Yemeni Tribes and Al-Qaeda in the Arabian Peninsula. Februar 2018. https://pomed.org/wp-content/uploads/2018/02/Dawsari_FINAL_180201.pdf (12.03.2019), S. 14 / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Al Qaeda in the Arabian Peninsula (AQAP) in Yemen: A continued threat? 09.08.2018. <https://www.acleddata.com/2018/08/09/al-qaeda-in-the-arabian-peninsula-aqap-in-yemen-a-continued-threat/> (12.03.2019).

¹²⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Islamic State in Yemen. 05.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/05/the-islamic-state-in-yemen/> (12.03.2019).

¹²¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Islamic State in Yemen. 05.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/05/the-islamic-state-in-yemen/> (12.03.2019).

¹²² Die jemenitische Organisation *Yemen Polling* veröffentlichte im Mai 2017 Umfrageresultate zu diversen Themen, darunter auch Sicherheit. Gemäss *Yemen Polling* ist die wahrgenommene Sicherheit in den durch die Regierung kontrollierten Gouvernements al-Mahra, Hadramaut, sowie Lahj und Aden am besten. In den durch die Huthis kontrollierten Gebiete fühlten sich die Umfrageteilnehmer in Raima, Dhamar und Sanaa am sichersten. Yemen Polling, Sanaa. Perceptions of the Yemeni Public on Living Conditions and Security-related issues. Mai 2017. www.yemenpolling.org/advocacy/download.php?id=39 (04.04.2019), S. 63.

¹²³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Eastern Yemen – Hadramaut and Al Mahrah. 23.03.2018. <https://www.acleddata.com/2018/02/23/eastern-yemen-hadramaut-and-al-mahrah/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹²⁴ Jamestown Foundation, Washington DC. Saudi Arabia and the UAE in al-Mahra: Securing Interests, Disrupting Local Order, and Shaping a Southern Military. 01.03.2019. <https://jamestown.org/program/saudi-arabia-and-the-uae-in-al-mahra-securing-interests-disrupting-local-order-and-shaping-a-southern-military/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Eastern Yemen – Hadramaut and Al Mahrah. 23.03.2018. <https://www.acleddata.com/2018/02/23/eastern-yemen-hadramaut-and-al-mahrah/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹²⁵ Jamestown Foundation, Washington DC. Saudi Arabia and the UAE in al-Mahra: Securing Interests, Disrupting Local Order, and Shaping a Southern Military. 01.03.2019. <https://jamestown.org/program/saudi-arabia-and-the-uae-in-al-mahra-securing-interests-disrupting-local-order-and-shaping-a-southern-military/> (12.03.2019).

¹²⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹²⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

Schmuggelroute - kam es vereinzelt zu tödlichen Vorfällen, häufig mit unbekanntem Tätern.¹²⁸ Die wirtschaftliche Lage und das Vorgehen der Elite-Streitkräfte gab Anlass zu Protesten der Bevölkerung.¹²⁹

Auf **Sokotra** kam es im April/Mai 2018 zu Protesten gegen die Präsenz von Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten.¹³⁰ Letztere unterhalten auf der Insel ein Trainingslager für Streitkräfte.¹³¹

5.4.2. al-Jawf, Sa'da und Hajjah

Im Gouvernement **al-Jawf**, welches unter Kontrolle der Anti-Huthi-Streitkräfte ist, fanden die Kampfhandlungen in der Gouvernementshauptstadt al-Hazm und im Westen, angrenzend an das Gouvernement Sa'da, (al-Matammah, az-Zahir, al-Matun, al-Ghayl, Bart al-Anan) statt.¹³²

Fast das gesamte Gouvernement **Sa'da** war 2018 von Kampfhandlungen betroffen, vor allem das Grenzgebiet zu Saudi-Arabien.¹³³ Darunter Qatabir und Baqim im Norden des Gouvernements, die westlichen Regionen Razih und al-Dhaher in der Nähe zur saudischen Stadt Jizan sowie das nordöstlich gelegene Kitaf wa al-Boqee in der Nähe zur saudischen Stadt Najran.¹³⁴ Ebenfalls betroffen war die Region um Haydan an der Grenze zum jemenitischen Gouvernement Hajjah.¹³⁵

Im Gouvernement **Hajjah** gab es Kampfhandlungen zwischen Koalition und Huthis in den nördlich gelegenen Gebieten Midi und Haradh, den Regionen Hayran und Mustaba in Zentrum des Gouvernements sowie in Hajjah-Stadt.¹³⁶ Gemäss dem *Sanaa Center for Strategic*

¹²⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹²⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹³⁰ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹³¹ Al Jazeera, Doha. UAE forces 'occupy' sea and airports on Yemen's Socotra. 04.05.2018. <https://www.aljazeera.com/news/2018/05/uae-forces-occupy-sea-airports-yemen-socotra-180504181423573.html> (30.03.2019).

¹³² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Northeastern Front of the Yemen Civil War. 12.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/12/the-northeastern-front-of-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹³³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. "Cutting the head off the snake" Saudi-led coalition gains territory in northwestern Yemen. 30.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/30/cutting-the-head-off-the-snake-saudi-led-coalition-gains-territory-in-northwestern-yemen/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹³⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. "Cutting the head off the snake" Saudi-led coalition gains territory in northwestern Yemen. 30.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/30/cutting-the-head-off-the-snake-saudi-led-coalition-gains-territory-in-northwestern-yemen/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹³⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. "Cutting the head off the snake" Saudi-led coalition gains territory in northwestern Yemen. 30.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/30/cutting-the-head-off-the-snake-saudi-led-coalition-gains-territory-in-northwestern-yemen/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹³⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. "Cutting the head off the snake" Saudi-led coalition gains territory in northwestern Yemen. 30.05.2018. <https://www.acleddata.com/2018/05/30/cutting-the-head-off-the-snake-saudi-led-coalition-gains-territory-in-northwestern-yemen/> (12.03.2019).

Studies kontrollieren Anti-Huthi-Streitkräfte seit November 2018 den Distrikt Midi.¹³⁷ Im Distrikt Kushar und Umgebung kam es 2018 und 2019 zu Zusammenstößen zwischen Huthis und dem Hajur-Clan.¹³⁸ Vereinzelt gab es Proteste der Bevölkerung gegen die Luftangriffe der Koalition.¹³⁹

5.4.3. Marib und al-Baida

Im Gouvernement **Marib** konzentrierten sich die Kampfhandlungen zwischen Huthis und Streitkräften der Koalition auf den Westen und den Süden des Gouvernements. Besonders umkämpft ist die Region Sirwah an der Grenze zum Gouvernement Sanaa, sowie die Region Mahliyah, welche zwischen den umkämpften Gebieten Bayhan (Shabwa) und Nati' (al-Baida) liegt.¹⁴⁰

Im Gouvernement **al-Baida** fanden intensive Kampfhandlungen zwischen Huthis, pro-Hadi-Streitkräften und Kämpfern der AQAP statt.¹⁴¹ Die Kampfhandlungen betrafen das gesamte Gouvernement, die meisten Zusammenstöße ereigneten sich im Norden an der Grenze zu Marib resp. Shabwa (Regionen um Nati' resp. Radman al-Awad), sowie im Zentrum des Gouvernements (al-Malagim, as-Sawadiya) und in der gleichnamigen Gouvernementshauptstadt.¹⁴² Zudem kam es zu gewalttätigen Auseinandersetzungen zwischen IS-Y-Kämpfern und AQAP.¹⁴³

5.4.4. Shabwa und Abyan

Im Gouvernement **Shabwa** konzentrierten sich die Kampfhandlungen zwischen Huthis und Anti-Huthi-Streitkräften auf das Grenzgebiet mit al-Baida (Nati') und Marib.¹⁴⁴ 2018 und 2019 gab es viele sicherheitsrelevanten Vorfälle in der Gouvernementshauptstadt Ataq und dem nahegelegenen As Said, in den Gebieten Markhah und Bayhan an der Grenze zu Marib und al-Baida sowie im Norden in Usaylan an der Grenze zum Gouvernement Marib.¹⁴⁵ Es kam wiederholt zu Auseinandersetzungen mit AQAP, vor allem in Ataq und As Said, sowie diversen Luftangriffen der USA gegen AQAP, beispielsweise in der Region Mayfaa und Rudum.¹⁴⁶

Im Gouvernement **Abyan** kam es zu Kampfhandlung zwischen Angehörigen des jemenitischen Militärs (*Security Belt Forces*) und AQAP sowie zu Selbstmordanschlägen der

¹³⁷ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹³⁸ The National, Abu Dhabi. Fierce fighting in south Yemen after Houthi rebels blow up tribal leader's home. 11.02.2019. <https://www.thenational.ae/world/mena/fierce-fighting-in-south-yemen-after-houthi-rebels-blow-up-tribal-leader-s-home-1.824649> (12.03.2019).

¹³⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Northeastern Front of the Yemen Civil War. 12.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/12/the-northeastern-front-of-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Northeastern Front of the Yemen Civil War. 12.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/12/the-northeastern-front-of-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴¹ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹⁴² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. One Year of battles in the Yemeni civil war. 22.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/22/one-year-of-battles-in-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019).

¹⁴⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. One Year of battles in the Yemeni civil war. 22.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/22/one-year-of-battles-in-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019).

AQAP.¹⁴⁷ Die USA ging mit Drohnen gegen AQAP vor.¹⁴⁸ Im Norden des Gouvernements in der Nähe des Grenzgebiets mit al-Baida (Lawdar, Madiyah, al-Wadea) ereigneten sich gewalttätige Auseinandersetzungen zwischen Angehörigen der Koalition, Huthis und Anhängern von AQAP. Im Süden des Gouvernements (Khanfir) ist AQAP aktiv.¹⁴⁹ Im Herbst 2018 und Anfangs 2019 fanden in diversen Städten, darunter in der Gouvernementshauptstadt Zinjibar, Proteste gegen die Hadi-Regierung statt.¹⁵⁰

5.4.5. Lahj und ad-Dali

Im Gouvernement **Lahj** konzentrierten sich die Kampfhandlungen zwischen Huthis und Streitkräften der Koalition vor allem auf das Grenzgebiet mit dem Gouvernement Taizz (al-Qabbaytah).¹⁵¹ Es kam zu Luftangriffen der Koalition.¹⁵² Proteste im Herbst 2018 richteten sich gegen die Hadi-Regierung und die wirtschaftliche Situation.¹⁵³

Im Gouvernement **ad-Dali** kam es zu Kampfhandlungen zwischen Huthis und Anti-Huthi Streitkräften, vor allem in Damt und al-Husha im Grenzgebiet zur Gouvernement Ibb resp. Taizz, sowie in Qaatabah im Zentrum und in ad-Dali.¹⁵⁴ In al-Husha gab es Zusammenstöße zwischen Huthis und lokalen Clans.¹⁵⁵ In der Gouvernementshauptstadt ad-Dali und in Qaatabah protestierte die Bevölkerung im August, Dezember 2018 und Anfangs 2019 gegen die Hadi-Regierung.¹⁵⁶

5.4.6. Taizz und al-Hudaida

Im Gouvernement **Taizz** konzentrierten sich 2018 die Kampfhandlungen auf die gleichnamige Gouvernementshauptstadt.¹⁵⁷ Mehr als 400 Zivilisten kamen laut ACLED zwischen Januar 2016 und November 2018 in Taizz ums Leben.¹⁵⁸ An den Kampfhandlungen sind neben Huthis und der jemenitischen Armee eine Vielzahl von Gruppen beteiligt.¹⁵⁹ Im Verlauf des Jahres 2017 hatten Streitkräfte der Koalition weite Bereiche des Küstengebiets des Gouvernements unter ihre Kontrolle gebracht, namentlich die Distrikte al-Mokha, Dhubab, Mawza, al-Wazi'iah.¹⁶⁰ Die Kampfhandlungen fanden 2018 vor allem im Norden im Grenzgebiet mit dem

¹⁴⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴⁸ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁴⁹ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁵⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁵¹ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹⁵² Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹⁵³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁵⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁵⁵ The National, Abu Dhabi. Fierce fighting in south Yemen after Houthi rebels blow up tribal leader's home. 11.02.2019. <https://www.thenational.ae/world/mena/fierce-fighting-in-south-yemen-after-houthi-rebels-blow-up-tribal-leader-s-home-1.824649> (12.03.2019).

¹⁵⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁵⁷ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹⁵⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁵⁹ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹⁶⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. One Year of battles in the Yemeni civil war. 22.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/22/one-year-of-battles-in-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual

Gouvernement al-Hudaida (Maqbanah), der Grenze zu Lahj im Süden (Hayfan, as-Silw sowie Ash Shamayatayn) sowie südöstlich (Sabir al-Mawadin, Dimnat Khadir) und südwestlich (Jabal Habashy) der Gouvernementshauptstadt Taizz statt. In Taizz-Stadt kam es zu intensiven Strassenkämpfen sowie Luftangriffen der Koalition.¹⁶¹ Im östlichen Teil der Stadt und im Stadtzentrum bekämpften sich pro-Islah und Anti-Islah-Milizen.¹⁶² Die Huthis, welche in der Umgebung der Stadt Position bezogen haben, verübten Angriffe mit Mörsergranaten und Scharfschützen.¹⁶³ In der Umgebung der Stadt sind der Nordosten (Hawban und Janad), der Westen (Rubayi) und der Osten (Bir Bashah und Dhabab) aufgrund der Präsenz der Huthis von Luftangriffen der Koalition betroffen.¹⁶⁴ Es kam wiederholt zu grösseren Protesten und Strassenbarrikaden, welche teilweise mehrere Tage dauerten.¹⁶⁵ Anlass war die Verschlechterung der Sicherheitslage in al-Mokha, Salh, ash-Shamayatayn und in der Stadt Taizz sowie die wirtschaftliche Situation.¹⁶⁶

In **al-Hudaida** führte die Operation *Golden Spear Victory* der Koalition zu wiederholten Luftangriffe sowie intensiven Kampfhandlungen am Boden.¹⁶⁷ In der gleichnamigen Gouvernements-hauptstadt, kontrolliert durch die Huthis, wurden im November 2018 vor allem das Zentrum der Stadt, die Corniche Street, der Hafen und der Flughafen Ziele von Luftangriffen der Koalition.¹⁶⁸ Laut ACLED kamen zwischen Januar 2016 und November 2018 mindestens 260 Zivilisten um.¹⁶⁹ Im Verlauf von 2018 konnten die Anti-Huthi-Streitkräfte von al-Mokha aus Richtung Norden fast bis zur Stadt al-Hudaida vorstossen.¹⁷⁰ Es kam zu intensiven Kampfhandlungen.¹⁷¹ Der Norden des Gouvernements ist noch immer unter Kontrolle der Huthis.¹⁷² Mit Ausnahme der Region al-Khawkhah im Süden des Gouvernements

-
- Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁶⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁷⁰ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. One Year of battles in the Yemeni civil war. 22.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/22/one-year-of-battles-in-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁷¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).
- ¹⁷² Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

sind die restlichen Regionen im Süden umkämpft.¹⁷³ Die Kampfhandlungen sind besonders intensiv in den Distrikten Hays, at-Tuhayat, Jabal Ra's Udayn und Zabid, entlang der Verbindungsstrasse zwischen al-Hudaida und al-Mokha (Bayt al-Faquiah) sowie in der östlichen und südlichen Umgebung der Stadt al-Hudaida (al-Hali und al-Hawak).¹⁷⁴ Huthi-Medien berichteten von Protesten gegen die Luftangriffe der Koalition.¹⁷⁵

5.4.7. Aden und Sanaa

In der von den Anti-Huthi-Streitkräften kontrollierten Stadt **Aden** findet seit Juli 2016 ein Machtkampf zwischen pro-Hadi-Streitkräften und Verbündeten der Emirate statt. Dazu gab es mehrere Attentate der AQAP/IS-Y sowie Mordanschläge auf politische und religiöse Persönlichkeiten.¹⁷⁶ Insgesamt wird die Anzahl der zivilen Todesopfer in dieser Zeit in Aden von ACLED auf mindestens 147 geschätzt.¹⁷⁷ Im Januar 2018 begannen Kampfhandlungen zwischen pro-Hadi-Streitkräften und südjemenitischen Widerstandskämpfern.¹⁷⁸ Seither kommt es sporadisch zu Auseinandersetzungen zwischen den beiden Gruppen.¹⁷⁹ AQAP und IS-Y haben seit Juli 2016 immer wieder Anschläge auf Zivilisten und Streitkräfte verübt, bei denen hunderte von Personen ums Leben kamen.¹⁸⁰ Seit Januar 2017 ist die Anzahl Anschläge zurückgegangen (2016: 52 2017/2018: 14).¹⁸¹ Zwischen August und November 2018 gab es Proteste, Strassenbarrikaden und Gegendemonstration.¹⁸²

Seit Juli 2016 führte die Koalition in der von den Huthis kontrollierten Stadt **Sanaa** Luftangriffe durch. Zudem kam es zu gewalttätigen Zusammenstößen zwischen Anhängern der Huthis, Salehs und regionaler Stämme sowie zu Mordanschlägen und Demonstrationen gegen die Herrschaft der Huthis.¹⁸³ Dabei gab es auch zivile Opfer – gemäss ACLED zwischen Januar

¹⁷³ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹⁷⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Starvation, Diplomacy and Ruthless Friends: The Yemen Annual Review 2018. 22.01.2019. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6808> (12.03.2019).

¹⁷⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁷⁶ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – October 2018. 10.11.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6620> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019) / Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. Wave of High-Level Assassinations in Aden. Juli 2018. <http://Sanaacenter.org/publications/yemen-at-the-un/6341#assassinations> (36.02.2019).

¹⁷⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁷⁸ The New Arab, London. UAE-backed troops take control of Aden airport from Yemen government. 09.07.2018. <https://www.alaraby.co.uk/english/news/2018/7/9/uae-backed-troops-take-over-aden-airport-from-yemen-government> (26.02.2019).

¹⁷⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's Urban Battlegrounds: Violence and Politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. O. Datumsangabe. https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/#_ftn1 (26.02.2019).

¹⁸⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁸¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁸² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁸³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019) / Asharq Al-Awsat, London/Riad. Murder in Yemen's Hamdan Leads to Tribal Revolt against Houthis. 13.11.2018. <https://aawsat.com/english/home/article/1460676/murder-yemen%E2%80%99s-hamdan-leads-tribal-revolt-against-houthis> (13.02.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen – The battle of Sanaa. 16.02.2018. <https://www.acleddata.com/2018/02/16/yemen-the-battle-of-Sanaa/> (13.03.2019).

2016 und November 2018 mindestens 340, die meisten davon aufgrund von Luftangriffen.¹⁸⁴ Die Mehrheit trafen die militärisch und administrativ wichtigen Distrikte as-Sabain und Bani al-Harith mit den Militär- und Luftwaffenbasen Jabal an-Nahdayn, Faj Attan und al-Dailami sowie den Flughafen Sanaa.¹⁸⁵ Im Vergleich zu 2016 sank die Anzahl Luftangriffe in 2018 um geschätzt drei Viertel.¹⁸⁶ Die strategisch wichtigen Regionen Nihm und Sirwah (Gouvernement Marib) rund um die Stadt Sanaa sind seit 2017 Schauplatz intensiver Kampfhandlungen zwischen pro-Hadi Streitkräften und den Huthis.¹⁸⁷ Auch 2018 blieben die Regionen Nihm und Bani Dhibyan (strategisch zwischen den Gouvernements Dhamar, al-Baida und Marib gelegen) umkämpft.¹⁸⁸ Zwischen August 2017 und Januar 2018 führte der Machtkampf innerhalb der Saleh-Huthi-Allianz zu Unruhen und Todesopfern, darunter auch Ex-Präsident Saleh.¹⁸⁹ Zu Protesten der Bevölkerung gab die wirtschaftliche Situation sowie die Luftangriffe der Koalition Anlass.¹⁹⁰

5.4.8. Restliche Gouvernements

Im Gouvernement **al-Mahwit** kam es zu vereinzelt Luftangriffen auf Posten der Huthis, unter anderem im Westen (Hufash und Milhan), im Süden (Bani Sad) und im Norden (al-Khabt) des Gouvernements.¹⁹¹ Im Nordosten (al-Tawilah) fanden Zusammenstöße zwischen lokalen Stämmen und Huthis statt.¹⁹² An diversen Orten hat die Bevölkerung gegen die saudische Intervention protestiert.¹⁹³

In Südwesten des Gouvernements **Ibb** an der Grenze zum Gouvernement Taizz (Far al-Udayn) gab es Fälle von Entführungen und Auseinandersetzungen unter Huthi-Streitkräften.¹⁹⁴ Nordöstlich der Gouvernementshauptstadt Ibb (ash-Shair) waren IS-Y und AQAP aktiv und führten wiederholt Anschläge auf Streitkräfte der Huthis aus.¹⁹⁵ Ausserdem kam es in al-Makhadir und as-Nadirah zu gewalttätigen Auseinandersetzungen zwischen lokalen Stämmen.¹⁹⁶ An der Grenze zum Gouvernement al-Baida (ar-Radman) fanden Zusammenstöße zwischen Huthis und lokalen Stämmen statt.¹⁹⁷ Im Juli und September 2018 kam es zu

¹⁸⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁸⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁸⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Yemen's urban battlegrounds: Violence and politics in Sanaa, Aden, Taizz and Al-Hudaida. 07.12.2018. <https://www.acleddata.com/2018/12/07/yemens-urban-battlegrounds-violence-and-politics-in-Sanaa-aden-Taizz-and-al-Hudaida/> (12.03.2019).

¹⁸⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. The Northeastern Front of the Yemen Civil War. 12.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/12/the-northeastern-front-of-the-yemeni-civil-war/> (12.03.2019) / Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. One year of battles in the Yemeni civil war. 22.04.2018. <https://www.acleddata.com/2018/04/22/one-year-of-battles-in-the-yemeni-civil-war/> (13.03.2019).

¹⁸⁸ Sanaa Center for Strategic Studies, Sanaa. The Yemen Review – November 2018. 08.12.2018. <http://Sanaacenter.org/publications/the-yemen-review/6712> (12.03.2019).

¹⁸⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁶ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁷ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

Demonstrationen, sowohl gegen die Luftangriffe der Koalition wie auch gegen die Herrschaft der Huthis.¹⁹⁸

Im Gouvernement **Amran** führte die Koalition mehrere Luftangriffe durch, darunter in der Grenzregion zum Gouvernement al-Jawf (Harf Sufyan), im Grenzgebiet zur Gouvernement Sanaa (Dhi Bin, Raydah) sowie in der Gouvernementshauptstadt Amran.¹⁹⁹ In al-Wafrah an der Grenze zum Gouvernement Hajjah kam es zu bewaffneten Auseinandersetzungen zwischen Huthis und lokalen Stämmen.²⁰⁰

In der Hauptstadt des gleichnamigen Gouvernements **Dhamar** wurden wiederholt lokale Huthi-Führer Ziel von Anschlägen.²⁰¹ In Jahran, im Zentrum des Gouvernements, bekämpften lokale Stämme die Huthis.²⁰² Es kam zu Luftangriffen der Koalition, darunter auf das nördlich an der Grenze zu Sanaa liegende Dawran Aness, das im Süden an der Grenze zu Ibb liegende Aness sowie die Region um Wusab as-Safil nahe des Gouvernements al-Hudaida.²⁰³

Im Gouvernement **Raima** führte die Koalition vereinzelt Luftangriffen aus, darunter auf die Hauptstadt al-Jabin sowie Bilad at-Taam im Norden und Kusmah im Süden.²⁰⁴ Es kam zu kleineren Protesten gegen die Luftangriffe der Koalition und gegen Gewaltakte gegenüber der Zivilbevölkerung durch die Konfliktparteien.²⁰⁵

6. Menschenrechtslage

Die UNO Expertengruppen kommt in ihrem Bericht von 2018 zum Schluss, dass im Jemenkrieg sämtliche Konfliktparteien Menschenrechtsverletzungen begangen haben.²⁰⁶ Dies stimmt mit den Berichten verschiedener Menschenrechtsorganisationen überein.²⁰⁷ Diese verweisen vor allem auf Menschenrechtsverletzungen verursacht durch Kriegshandlungen wie Luftangriffe, Gefechte und Landminen (siehe dazu Kapitel 5.1 und 5.2). Daneben dokumentieren sie Fälle von Verschwindenlassen von Personen, von willkürlichen Verhaftungen, Folter (teilweise mit Todesfolge) in Haftanstalten und Menschenrechtsverletzungen gegen Minderheiten und Flüchtlinge.²⁰⁸ Ebenfalls werden Fälle von

¹⁹⁸ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

¹⁹⁹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰⁰ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰¹ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰² Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰³ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰⁴ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰⁵ Armed Conflict Location & Event Data Project (ACLED), o. Ort. Data Export Tool. Yemen (01.01.2018 - 07.03.2019). O. Datumsangabe. <https://www.acleddata.com/data/> (12.03.2019).

²⁰⁶ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019)

²⁰⁷ Mwatana for Human Rights, Sanaa. The Human Rights Situation in Yemen in 2017. O. Datumsangabe. <http://mwatana.org/en/woes-of-arabia-felix-report/> (30.03.2019) / Deutsche Welle, Berlin/Bonn. Yemen and the global arms trade. 04.12.2018. <https://www.youtube.com/watch?v=tkUjv2R97I-Y> (04.03.2019) / The Yemen Peace Project, Washington. Monthly Updates on Warcrimes. O. Datumsangabe.

<https://www.yemenpeaceproject.org/warcrimes> (04.03.2019) / Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018.

<https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019) / Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes.

12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019) / Human Rights Watch, New York.

Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019) / Center for Civilians in Conflict, Washington. "We lived

Days in Hell" Civilian Perspectives on the Conflict in Yemen. 10.01.2017.

<https://civiliansinconflict.org/publications/research/we-lived-in-hell-yemen/> (04.04.2019).

²⁰⁸ Mwatana for Human Rights, Sanaa. The Human Rights Situation in Yemen in 2017. O. Datumsangabe.

<http://mwatana.org/en/woes-of-arabia-felix-report/> (30/03.2019) / Deutsche Welle, Berlin/Bonn. Yemen and the

Zwangsrekrutierungen und der Rekrutierung von Kindersoldaten berichtet.²⁰⁹

6.1. Häftlinge

Laut Menschenrechtsorganisationen kam es durch die jemenitische Regierung, die Verbündeten der Koalition und die Huthis zu Menschenrechtsverletzungen. Dazu gehören willkürliche Razzien und Festnahmen, Folter, Missbrauch – teilweise mit Todesfolgen - und Verschwindenlassen von Häftlingen.²¹⁰ Betroffen seien in den durch die Koalition kontrollierten Gebieten einerseits Oppositionelle, andererseits verdächtige Mitglieder von AQAP und IS-Y.²¹¹ In den von den Huthis kontrollierten Gebieten seien Oppositionelle, Studenten, Menschenrechtsaktivisten, Journalisten und Anhänger von politischen Parteien unter den Verhafteten.²¹² Im Anhang III dieses Focus findet sich eine nicht abschliessende Auflistung von Haftanstalten, von denen im Zusammenhang mit solchen Menschenrechtsverletzungen berichtet wird.

6.2. Minderheiten

In Jemen gibt es diverse religiöse und ethnische Minderheiten. Insgesamt machen Juden, Christen, Hindus und Bahai weniger als 1% der jemenitischen Bevölkerung aus.²¹³ Zur Anzahl der Minderheit der Muhammashin gehen die Angaben auseinander.²¹⁴

Es gibt eine unbekannte, aber sehr kleine Anzahl von **Christen** im Jemen, wovon die Mehrheit Flüchtlinge oder Staatsangehörige anderer Länder sind.²¹⁵

In 2016 ging ein Bericht der NGO *Minority Rights Group International* von weniger als 100 **Juden** im Jemen aus. Gemäss dem Bericht lebten die meisten in Sanaa und Raida (Amran).²¹⁶

-
- global arms trade. 04.12.2018. <https://www.youtube.com/watch?v=tkUy2R97I-Y> (04.03.2019) / The Yemen Peace Project, Washington. Monthly Updates on Warcrimes. O. Datumsangabe. <https://www.yemenpeaceproject.org/warcrimes> (04.03.2019) / Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018. <https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019) / Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019) / Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019) / Center for Civilians in Conflict, Washington. "We lived Days in Hell" Civilian Perspectives on the Conflict in Yemen. 10.01.2017. <https://civiliansinconflict.org/publications/research/we-lived-in-hell-yemen/> (04.04.2019).
- ²⁰⁹ Mwatana for Human Rights, Sanaa. The Human Rights Situation in Yemen in 2017. O. Datumsangabe. <http://mwatana.org/en/woes-of-arabia-felix-report/> (30.03.2019) / Immigration and Refugee Board of Canada, Ottawa. YEM106027.FE. 08.12.2017. <https://irb-cisr.gc.ca/en/country-information/rir/Pages/index.aspx?doc=457612> (04.03.2019) / Office of the Special Representative of the Secretary-General for Children and Armed Conflict, Genf. Yemen. 16.05.2018. <https://childrenandarmedconflict.un.org/where-we-work/yemen/> (03.04.2019).
- ²¹⁰ Human Rights Watch, New York. Yemen: Houthi Hostage-Taking. 24.09.2018. <https://www.hrw.org/news/2018/09/25/yemen-houthi-hostage-taking> (28.02.2019) / Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019) / Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018. <https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019) / Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- ²¹¹ Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- ²¹² Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 11.
- ²¹³ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2.
- ²¹⁴ International Dalit Solidarity Network, Kopenhagen. Yemen. O. Datumsangabe. <https://idsn.org/countries/yemen/> (12.03.2019).
- ²¹⁵ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2.
- ²¹⁶ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf

Geschätzt hielten sich 2017 ungefähr 3'000 **Hindus** indischer Abstammung im Jemen auf, vor allem in Aden und Sanaa.²¹⁷

Vor Ausbruch des Krieges hat die jemenitische Regierung jüdische, hinduistische und christliche Glaubenseinrichtungen toleriert.²¹⁸ Wie die momentane Situation diesbezüglich aussieht, ist nicht eindeutig.²¹⁹ Der Bericht vom *U.S. Department of State* liefert keine Hinweise auf ein systematisches Vorgehen gegen die drei religiösen Minderheiten.²²⁰

Die muslimischen Minderheiten im Jemen umfassen die Zaiditen und Ismaelis (Bohra), beide schiitische Zweige des **Islams**.²²¹ Die Huthis selber sind Zaiditen, jedoch sind nicht alle jemenitischen Zayditen Anhänger der Huthis.²²² Die jemenitischen Ismaelis (Sulaimaniya und Dawud / Bohra) befinden sich vor allem in Sanaa und Aden.²²³ Nach Ausbruch des Krieges sind viele Bohras ins Ausland geflohen.²²⁴

Die UNO und NGOs berichten von Diskriminierung und Menschenrechtsverletzungen gegenüber den Bahai und den Muhammashin.²²⁵

Gemäss Schätzungen leben ungefähr 2'000 **Bahai** im Jemen, die meisten davon in Sanaa.²²⁶ Die Bahai stammen ursprünglich aus dem Iran.²²⁷ Im Sanaa gehen die Huthis mutmasslich gegen Angehörige der Bahai vor.²²⁸ Die Bahai werden von der Huthi-Führung bezichtigt, Agenten Israels und Teil einer Verschwörung gegen den Islam zu sein.²²⁹ Im August 2016 verhafteten die Huthis sechzig Angehörige der Bahai in Sanaa.²³⁰ Daneben ist der Fall des 2013 verhafteten Hamid Haydara bekannt. Die Huthis beschuldigten ihn, ein Spion für Israel zu sein, und verurteilten ihn im Januar 2018 zum Tod.²³¹ Ebenfalls bekannt ist ein Fall, welcher

-
- (12.03.2019), S. 10 / US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2.
- ²¹⁷ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2.
- ²¹⁸ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2, 4.
- ²¹⁹ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2, 4.
- ²²⁰ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019).
- ²²¹ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 8-10.
- ²²² Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 8-10.
- ²²³ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 8-10.
- ²²⁴ US Department of State, Washington. Yemen 2017 International Religious Freedom Report. O. Datumsangabe. <https://www.state.gov/documents/organization/281258.pdf> (12.03.2019), S. 2.
- ²²⁵ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 8, 12ff / Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 11.
- ²²⁶ Neue Zürcher Zeitung, Zürich. Religiöse Minderheit in Jemen fürchtet um ihre Existenz. 17.04.2018. <https://www.nzz.ch/international/jemens-bahai-fuerchten-um-ihre-existenz-ld.1371145> (12.03.2019).
- ²²⁷ United States Commission on International Religious Freedom USCIRF, Washington. 2018 Annual Report. April 2018. www.uscifr.gov/sites/default/files/2018USCIRFAR.pdf (12.03.2019), S. 46-47.
- ²²⁸ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 11 / Neue Zürcher Zeitung, Zürich. Religiöse Minderheit in Jemen fürchtet um ihre Existenz. 17.04.2018. <https://www.nzz.ch/international/jemens-bahai-fuerchten-um-ihre-existenz-ld.1371145> (12.03.2019) / Forbes, New York. The Situation Of Baha'is In Yemen. 26.08.2018. <https://www.forbes.com/sites/jewelinaochab/2018/08/26/the-situation-of-bahais-in-yemen/#15625f2e2b8d> (06.03.2019).
- ²²⁹ Neue Zürcher Zeitung, Zürich. Religiöse Minderheit in Jemen fürchtet um ihre Existenz. 17.04.2018. <https://www.nzz.ch/international/jemens-bahai-fuerchten-um-ihre-existenz-ld.1371145> (12.03.2019).
- ²³⁰ Mwatana for Human Rights, Sanaa. Baha'i Hamid Kamal Haydara at risk of death sentence. 11.01.2018. <http://mwatana.org/en/haydaras-death-sentence/> (12.03.2019).
- ²³¹ Mwatana for Human Rights, Sanaa. Baha'i Hamid Kamal Haydara at risk of death sentence. 11.01.2018. <http://mwatana.org/en/haydaras-death-sentence/> (12.03.2019) / Neue Zürcher Zeitung, Zürich. Religiöse

die jemenitischen Behörden betrifft: Im Januar 2017 verhafteten die Behörden am Flughafen Aden ohne nähere Begründung zwei Angehörige der Bahai. Beide wurde im September 2017 aus der Haft entlassen.²³²

Die **Muhammashin** (despektierlich «Achdam») sind in den Gouvernements Aden, Taizz, al-Hudaida, Sa'da und seit Beginn des Krieges auch in Amran ansässig.²³³ Sie sind laut Menschenrechtsorganisationen gesellschaftlich und wirtschaftlich ausgegrenzt und überdurchschnittlich häufig von Armut betroffen.²³⁴ Es ist unbekannt, wie viele Muhammashin es im Jemen genau gibt. Die Schätzungen schwanken zwischen 50'000 und 3.5 Mio.²³⁵ In dem Randbezirken der umkämpften Städten Taizz und al-Hudaida, wo viele Muhammashin leben, kommt es häufig zu Luftangriffen der Koalition.²³⁶ Muhammashin machen einen grossen Teil der jemenitischen Binnenvertriebenen aus.²³⁷

Im Jemen gelten gemäss UNOCHA mehr als 3.3 Mio. Personen als **Binnenvertriebene** (*Internally Displaced People* IDPs), davon sind ein Drittel IDP Rückkehrer.²³⁸ Die meisten IDPs befinden sich in den Gouvernements Sanaa, Hajjah, Taizz, al-Hudaida und Sa'da.²³⁹

6.3. Migranten und Asylsuchende

Laut UNOCHA befinden sich im Jemen (Stand Dezember 2018) schätzungsweise 400'000 Flüchtlinge und Migranten, die meisten aus Äthiopien und Somalia.²⁴⁰ Die Anlandungen haben laut IOM im Jahr 2018 zugenommen und betragen geschätzt 150'000.²⁴¹ Die Mehrheit der ausländischen Flüchtlinge befinden sich in Aden, Sanaa sowie in den Gouvernements Shabwah, Lahj und Hadramaut.²⁴²

Menschenrechtsorganisationen berichten von Menschenrechtsverletzungen in Flüchtlingslagern und Haftanstalten der lokalen Befehlshaber.²⁴³ Zudem sei der Zugang zum Asylsystem

Minderheit in Jemen fürchtet um ihre Existenz. 17.04.2018. <https://www.nzz.ch/international/jemens-bahai-fuerchten-um-ihre-existenz-ld.1371145> (12.03.2019) / United States Commission on International Religious Freedom USCIRF, Washington. Prisoners of Conscience. Hamid Kamal Mohammad bin Haydara. O. Datumsangabe. <https://www.uscirf.gov/hamid-kamal-mohammad-bin-haydara> (12.03.2019).

²³² Neue Zürcher Zeitung, Zürich. Religiöse Minderheit in Jemen fürchtet um ihre Existenz. 17.04.2018. <https://www.nzz.ch/international/jemens-bahai-fuerchten-um-ihre-existenz-ld.1371145> (12.03.2019).

²³³ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 13.

²³⁴ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 12ff.

²³⁵ International Dalit Solidarity Network, Kopenhagen. Yemen. O. Datumsangabe. <https://idsn.org/countries/yemen/> (12.03.2019).

²³⁶ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 13.

²³⁷ Minority Rights Group International, London. 'Even war discriminates': Yemen's minorities, exiled at home Januar 2016. http://minorityrights.org/wp-content/uploads/2016/01/MRG_Brief_Yemen_Jan16.pdf (12.03.2019), S. 13.

²³⁸ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 6.

²³⁹ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 6.

²⁴⁰ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 6, 18.

²⁴¹ International Organization for Migration IOM, Genf. IOM Raises Protection Concerns as 2018 Migrant Arrivals to Yemen Approach 150,000. 12.04.2018. <https://www.iom.int/news/iom-raises-protection-concerns-2018-migrant-arrivals-yemen-approach-150000> (03.04.2019).

²⁴² UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 6.

²⁴³ Human Rights Watch, New York. Yemen: Detained African Migrants Tortured, Raped. 17.04.2018. <https://www.hrw.org/news/2018/04/17/yemen-detained-african-migrants-tortured-raped> (26.03.2019) / Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 12-13 / Schweizer Radio und Fernsehen, Zürich. Jemen – Der vergessene Krieg. 10.10.2018. <https://www.srf.ch/sendungen/dok/jemen-der-vergessene-krieg> (08.02.2019).

nicht gegeben und das Non-Refoulement-Prinzip werde wiederholt missachtet.²⁴⁴

7. Versorgungslage und Bewegungsfreiheit

Gemäss dem Amt für die Koordinierung humanitärer Angelegenheiten der UNO (UNOCHA) ist die Ernährungssituation von über 60'000 Jemeniten «katastrophal», und insgesamt 15 Mio. Jemeniten befinden sich einer Krisenlage oder einer Notlage.²⁴⁵ UNOCHA schätzt, dass 24 Mio. Menschen im Jemen humanitäre Hilfe benötigen, davon 14 Mio dringend.²⁴⁶ Besonders betroffen sind Distrikte in den von den Huthis kontrollierten Gebieten Sa'da, al-Hudaida, Taizz, Amran, Hajjah sowie Teile von Ibb und ad-Dali.²⁴⁷ In den von der Koalition kontrollierten Gebieten sind vor allem Distrikte in den Gouvernements Abyan, al-Baida, Marib, Taizz und Teile von Hadramaut betroffen.²⁴⁸ 121 humanitäre Organisationen sind momentan im Jemen aktiv, darunter 28 internationale NGOs und 10 UNO-Behörden.²⁴⁹

7.1. Gesundheitsversorgung

Gemäss UNOCHA ist der Zugang zur Gesundheitsversorgung ernsthaft eingeschränkt.²⁵⁰ 51% der Gesundheitseinrichtung ist voll funktionstüchtig.²⁵¹ Besonders betroffen von einem Mangel in der Gesundheitsversorgung sind die Gouvernements al-Jawf, Marib, al-Mahra, al-Baida, Sa'da, ad-Dali, Taizz und Abyan.²⁵² Geschätzte 18 Mio. Menschen haben laut UNOCHA keinen Zugang zu Trinkwasser und sanitären Anlagen.²⁵³ Seit Januar 2018 wurden in Jemen rund 400'000 Cholera-Verdachtsfälle festgestellt und mindestens 530 Cholera-Todesfälle gemeldet.²⁵⁴ Vom Cholera-Ausbruch sind zwei Drittel aller Distrikte im Jemen betroffen.²⁵⁵

7.2. Binnentransport

Aufgrund der Verschiebung der Kriegsfronten sind 2019 mehrere Hauptstrassen in den Gouvernements Lahj, Hadramaut, Marib und Shabwah neu geöffnet.²⁵⁶ Derweil trifft das

-
- ²⁴⁴ Human Rights Watch, New York. Yemen: Detained African Migrants Tortured, Raped. 17.04.2018. <https://www.hrw.org/news/2018/04/17/yemen-detained-african-migrants-tortured-raped> (26.03.2019) / UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (26.03.2019), S. 18.
- ²⁴⁵ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 1 - 13 December 2018 | Issue 34. 13.12.2018. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-1-13-december-2018-issue-34> (05.03.2019).
- ²⁴⁶ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 13.
- ²⁴⁷ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 11.
- ²⁴⁸ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 11.
- ²⁴⁹ Humanitarian Response, Yemen: Organizations 3W Operational Presence. O. Datumsangabe. <https://www.humanitarianresponse.info/en/operations/yemen/yemen-organizations-3w-operational-presence> (04.04.2019).
- ²⁵⁰ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (05.03.2019), S. 9.
- ²⁵¹ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (06.03.2019), S. 9.
- ²⁵² UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (06.03.2019), S. 10.
- ²⁵³ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (06.03.2019), S. 9.
- ²⁵⁴ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (06.03.2019), S. 5.
- ²⁵⁵ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen Humanitarian Update Covering 24 January – 19 February 2019 | Issue 3. 19.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-humanitarian-update-covering-24-january-19-february-2019-issue-3> (06.03.2019), S. 5.
- ²⁵⁶ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).

Gegenteil auf Strassen in den heute umkämpften Gebieten in al-Hudaida, Taizz, Hajjah, Amran und al-Mahwit zu.²⁵⁷

Folgende Strecken sind gemäss *Logistics Cluster* (Stand Januar 2019) offen²⁵⁸:

- Aden – Sanaa (via Ibb)
- Saleef – Sanaa
- Aden – al-Mokha (via Dhubab)
- Aden – Nishtoun (via Rudhum, al-Mukalla)
- Tarim – Marib

Geschlossen sind laut *Logistics Cluster* die Verbindungsstrassen (Stand Januar 2019)²⁵⁹:

- Sanaa – Marib
- Sanaa – al-Hazm
- al-Mokha – al-Hudaida

Jemeniten können sich gemäss der Korrespondentin vom amerikanischen Public Broadcasting System (PBS) Jane Ferguson zwischen den von den Huthis und der von der Koalition kontrollierten Gebieten bewegen, müssen allerdings zahlreiche Checkpoints passieren.²⁶⁰ Güter können (legal oder illegal) über den Landweg aus dem Oman oder Saudi-Arabien ins Land gebracht werden.²⁶¹ Um Güter in die von den Huthis kontrollierten Gebiete zu bringen, müssen diverse Checkpoints passiert und Zölle bezahlt werden, was den Preis der Güter um schätzungsweise 10-15% erhöht.²⁶²

7.3. Grenzübergänge und Flugverkehr

Mit Stand November 2018 sind die Grenzübergänge Alwadea (nach Saudi-Arabien) und Shahan (nach Oman) geöffnet.²⁶³ Wegen Kampfhandlungen bleiben die Grenzübergänge Haradh und al-Boq' (beide nach Saudi-Arabien) geschlossen.²⁶⁴

Den jemenitischen Luftraum kontrolliert die Koalition.²⁶⁵ Die jemenitische Regierung hatte als Teil der Friedensverhandlungen die Aufnahme eines Inland-Flugverkehrs von und nach Sanaa in Aussicht gestellt. Dies unter der Bedingung, dass die Flüge vorher in Aden oder Saiyun inspiziert würden, was die Huthis ablehnten.²⁶⁶ Humanitäre Flüge sind vereinzelt möglich: Im Januar 2019 konnte die Internationale Organisation für Migration IOM über eine Luftbrücke Flüchtlinge aus Sanaa ausfliegen. Weitere UNHAS-Flüge sind für April 2019 geplant.²⁶⁷

²⁵⁷ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).

²⁵⁸ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).

²⁵⁹ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).

²⁶⁰ i24News, Tel Aviv. Jane Ferguson on the Challenges of Reporting from Yemen. 20.09.2018. <https://www.youtube.com/watch?v=4oz8F1rEXNg> (05.03.2019).

²⁶¹ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 24, 30.

²⁶² Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 24, 30.

²⁶³ Logistics Cluster, Rom. Concept Operations Map November 2018 Yemen. 22.11.2018. <https://logcluster.org/map/yemen-concept-operations-map-november-2018> (05.03.2019).

²⁶⁴ Logistics Cluster, Rom. Concept Operations Map November 2018 Yemen. 22.11.2018. <https://logcluster.org/map/yemen-concept-operations-map-november-2018> (05.03.2019).

²⁶⁵ Gov.UK, London. Foreign Travel Advice. Yemen. O. Datumsangabe. <https://www.gov.uk/foreign-travel-advice/yemen/safety-and-security> (30.03.2019) / Safe Airspace, o. Ort. Yemen Warnings – Sources. O. Datumsangabe. <https://safeairspace.net/yemen/> (30.03.2019).

²⁶⁶ Al Jazeera, Doha. Houthis reject Yemen government's proposal over Sanaa airport. 07.12.2018. <https://www.aljazeera.com/news/2018/12/houthis-reject-yemen-government-proposal-sanaa-airport-181207213320448.html?xif=%20/> (30.03.2019) / France24, Issy-les-Moulineaux. Yemen FM pushes Ade as main airport at UN talks. 08.12.2018. <https://www.france24.com/en/20181208-yemen-fm-pushes-aden-main-airport-un-talks> (30.03.2019).

²⁶⁷ International Organization for Migration, Genf. Humanitarian Airlifts from Yemen Allow Hundreds of Stranded Migrants to Return to Ethiopia. 29.01.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/humanitarian-airlifts-yemen-allow-hundreds-stranded-migrants-return-ethiopia> (05.03.2019) / Reuters, London. Houthis reject government

Der Flughafen Aden wurde Ende 2017 wieder für die (unregelmässige) Abfertigung von kommerziellen (internationalen) Flügen geöffnet.²⁶⁸ *Yemenia* und *Queen Bilqis Airways* planen Flüge zwischen Aden und Jeddah, Kairo, Khartum, und Amman.²⁶⁹ *Yemenia* gab Ende November 2018 bekannt, bald auch weitere Destinationen (Dubai, Abu Dhabi, Maskat, Salalah, Asmara und Morini u.a.) anfliegen zu wollen.²⁷⁰ Der Flughafen al-Rayyan in al-Mukalla dient weiterhin nur militärischen Zwecken.²⁷¹

7.4. Frachthäfen

Im November 2017 hatte die Koalition als Antwort auf Raketenangriffe der Huthis zeitweise sämtliche Grenzübergänge geschlossen und die Häfen al-Hudaida und Salif blockiert.²⁷² Durch die Blockade kam es zu Engpässen in der Versorgung mit Lebensmitteln und Kraftstoff und in der Folge stiegen die Kosten für beide Güter stark an.²⁷³ Auch nach Aufhebung der Blockade bleibt der Import von Kraftstoff und Lebensmittel sehr volatil. Zwischen Januar und September 2018 stieg die Importmenge leicht an, danach sank sie wieder.²⁷⁴ Das Niveau der Importe vor der Blockade bleibt bis heute unerreicht.²⁷⁵ Als Gründe werden bürokratische Hürden, Sicherheitsbedenken, hohe Transportkosten sowie restriktive Finanzierungsvorgaben der jemenitischen Regierung angesehen.²⁷⁶

Mit Stand Januar 2019 sind die Häfen Salif, Rudhum, al-Hudaida und Aden offen.²⁷⁷ Jedoch wird momentan über Salif sehr reduziert Fracht entladen.²⁷⁸ Geschlossen bleiben die Häfen Ras Isa, al-Mokha und Balhaf.²⁷⁹ Der Frachtschiffverkehr in die nicht von der Koalition kontrollierten Häfen (al-Hudaida, Salif) wird durch eine UNO-Kontrollgruppe (*United Nations Verification & Inspection Mechanism for Yemen*) überwacht.²⁸⁰

-
- proposals over Sanaa airport in Yemen peace talks. 07.12.2018. <https://www.reuters.com/article/us-yemen-security/houthis-reject-government-proposals-over-Sanaa-airport-in-yemen-peace-talks-idUSKBN1O61FE> (05.03.2019) / Logistics Cluster, Rom. UNHAS Flight Schedule – April 2019. 20.03.2019. <https://logcluster.org/document/unhas-flight-schedule-april-2019> (29.03.2019).
- ²⁶⁸ Reuters, London. Aden airport receives first commercial flight after Yemen blockade. 14.11.2017. <https://www.reuters.com/article/us-yemen-security-airlines/aden-airport-receives-first-commercial-flight-after-yemen-blockade-idUSKBN1DE1JO> (05.03.2019).
- ²⁶⁹ Yemenia, Aden. Flight schedule. O. Datumsangabe. <https://www.yemenia.com/> (30.09.2019) / Reuters, London. New Yemeni airline launches regular flights to Jordan. 22.12.2018. <https://uk.reuters.com/article/uk-yemen-jordan-airline/new-yemeni-airline-launches-regular-flights-to-jordan-idUKKCN1OL0JQ> (05.03.2019).
- ²⁷⁰ The National, Abu Dhabi. Exclusive: Yemenia to resume flights to Arabian Gulf and Africa as it plans comeback. 15.11.2018. <https://www.thenational.ae/business/aviation/exclusive-yemenia-to-resume-flights-to-arabian-gulf-and-africa-as-it-plans-comeback-1.791796> (05.03.2019).
- ²⁷¹ Middle East Monitor, London. UAE takes over part of Yemen airport for military use. 25.03.2019. <https://www.middleeastmonitor.com/20190325-uae-takes-over-part-of-yemen-airport-for-military-use/> (30.03.2019).
- ²⁷² Norwegian Refugee Council, Oslo. Yemenis in free fall one year since blockade. 05.11.2018. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemenis-free-fall-one-year-blockade> (05.03.2019).
- ²⁷³ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 8-9 / UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: Commodity Tracker (as of 7 January 2019). 07.01.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-commodity-tracker-7-january-2019> (05.03.2019), S. 2 / Food and Agriculture Organization of the United Nations, Genf. FAO Early Warning Early Action report on food security and agriculture (January - March 2019). 16.01.2019. <https://reliefweb.int/report/world/fao-early-warning-early-action-report-food-security-and-agriculture-january-march-2019> (05.03.2019), S. 2.
- ²⁷⁴ United Nations Verification and Inspection Mechanism for Yemen (UNVIM), Genf. Operational Snapshot Januar 2019. https://www.vimye.org/doc/OSMonthly/Operational_Snapshot_January2019.png (05.03.2019).
- ²⁷⁵ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 10.
- ²⁷⁶ UN Office for the Coordination of Humanitarian Affairs, Genf. Yemen: 2019 Humanitarian Needs Overview. 14.02.2019. <https://reliefweb.int/report/yemen/yemen-2019-humanitarian-needs-overview> (05.03.2019), S. 10.
- ²⁷⁷ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).
- ²⁷⁸ United Nations Verification and Inspection Mechanism for Yemen (UNVIM), Genf. Operational Snapshot Januar 2019. https://www.vimye.org/doc/OSMonthly/Operational_Snapshot_January2019.png (05.03.2019).
- ²⁷⁹ Logistics Cluster, Rom. Access Constrains Map 05 March 2019 Yemen. 05.03.2019. <https://logcluster.org/map/yemen-access-constraints-map-5-march-2019> (30.03.2019).
- ²⁸⁰ United Nations Verification and Inspection Mechanism for Yemen (UNVIM), Genf. About. O. Datumsangabe. <https://www.vimye.org/about> (05.03.2019).

7.5. Kartenmaterial

Der Koordinationsmechanismus des *World Food Programme* [Logistics Cluster](#) verfügt über einschlägiges Kartenmaterial.²⁸¹

- [Strassen / Frachthäfen](#) (Stand März)
- [Grenzübergänge / Strassen](#) (Stand November 2018)

²⁸¹ Logistics Cluster, Rom. Yemen. O. Datumangabe. <https://logcluster.org/countries/YEM> (30.03.2019).

8. Kommentar und Ausblick

Obwohl seit Jahren an mehreren Kriegsfronten bekämpft und in jüngster Zeit auch in interne Querelen mit lokalen Stämmen verstrickt, halten die Huthis grösstenteils die Kontrolle über ihre Gebiete. In Bezug auf die Friedensbemühungen wechseln sie ihre Strategie häufig. Inwieweit eine Befriedung des Konflikts tatsächlich im Interesse der Huthis ist, bleibt unklar. Denn der Krieg sichert der Gruppe durch Importzölle ein ständiges Einkommen.²⁸²

Derweil macht die Anti-Huthi-Allianz einen fragmentierten Eindruck.²⁸³ Präsident Hadi hat es bislang nicht geschafft, die verschiedenen Gruppierungen hinter sich zu scharen.²⁸⁴ Saudi-Arabien hat sich an seiner Stelle seinem Vizepräsidenten Ali Mohsen zugewandt. Dieser zählt im für Saudi-Arabien wichtigen Norden des Landes auf den Rückhalt von Islah-nahen Streitkräften.²⁸⁵

Die Koalitionspartner haben willentlich zur Bewaffnung neuer oder bislang sekundärer Milizen beigetragen.²⁸⁶ In Taizz und al-Hudaida werden Interessenskonflikte zwischen den Koalitionspartnern Saudi-Arabien und Vereinigte Arabische Emirate offensichtlich.²⁸⁷ Bei einigen Verbündeten der Militärallianz ist unklar, welche Ziele sie (ausser dem Sieg über die Huthis) sonst noch verfolgen.²⁸⁸ Ebenfalls ist fraglich, wie gross deren Interesse an Frieden tatsächlich ist. Denn auch für diese Gruppen stellt der Krieg eine Quelle von Einkommen und Macht dar, für welche sie in irgendeiner Form kompensiert werden müssten.²⁸⁹

Beobachter halten es für möglich, dass sich auch die Lage in den bislang vergleichsweise friedlichen Gouvernements Shabwa, Hadramaut und al-Mahra zuspitzen wird.²⁹⁰ In Shabwa und Hadramaut zeichnet sich ein Konflikt zwischen separatistischen Verbündeten der Emirate und Streitkräften der Zentralregierung, unterstützt von Saudi-Arabien, ab.²⁹¹ Die Machtverhältnisse im Gouvernement Hadramaut sind momentan de facto in Nord und Süd geteilt, wobei die jemenitische Zentralregierung den Norden und die Separatisten den Süden kontrollieren.²⁹² Aufgrund von Ölvorkommen sind die Einsätze im Machtpoker um die Gouvernements Shabwa und Hadramaut sehr hoch, bietet doch das Einkommen daraus beispielsweise der Hadi-Regierung die Möglichkeit, ein eigenes Patronage-Netzwerk aufzubauen und sich so von Saudi-Arabien loszusagen.²⁹³ In al-Mahra haben beide Koalitionspartner zum Unmut des angrenzenden Sultanats Oman und den ansässigen

²⁸² Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 28.

²⁸³ Chatham House, London. Yemen: Analysing Four Years of Conflict. 25.03.2019.

<https://www.chathamhouse.org/file/yemen-analysing-four-years-conflict> (04.04.2019). / The National, Abu Dhabi. Fierce fighting in south Yemen after Houthi rebels blow up tribal leader's home. 11.02.2019. <https://www.thenational.ae/world/mena/fierce-fighting-in-south-yemen-after-houthi-rebels-blow-up-tribal-leader-s-home-1.824649> (26.03.2019). <https://www.chathamhouse.org/file/yemen-analysing-four-years-conflict> (04.04.2019).

²⁸⁴ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S.9.

²⁸⁵ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S.11.

²⁸⁶ Chatham House, London. Yemen in 2019: A Look Ahead. 23.01.2019. <https://player.fm/series/chatham-house-podcast-content/yemen-in-2019-a-look-ahead-HrQtbUPNoOBSEWm7> (04.04.2019).

²⁸⁷ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 6 / Chatham House, London. Yemen in 2019: A Look Ahead. 23.01.2019. <https://player.fm/series/chatham-house-podcast-content/yemen-in-2019-a-look-ahead-HrQtbUPNoOBSEWm7> (04.04.2019).

²⁸⁸ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 23.

²⁸⁹ Chatham House, London. Yemen in 2019: A Look Ahead. 23.01.2019. <https://player.fm/series/chatham-house-podcast-content/yemen-in-2019-a-look-ahead-HrQtbUPNoOBSEWm7> (04.04.2019) / Schweizer Radio und Fernsehen, Zürich. Jemen – Der vergessene Krieg. 10.10.2018.

<https://www.srf.ch/sendungen/dok/jemen-der-vergessene-krieg> (08.02.2019).

²⁹⁰ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 6.

²⁹¹ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 19-20.

²⁹² Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 20.

²⁹³ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 19.

Stämmen die Kontrolle über Verbindungsstrassen, den Hafen und den Flughafen übernommen.²⁹⁴

Es ist wenig wahrscheinlich, dass sich Saudi-Arabien und die Emirate aus dem Krieg zurückziehen werden.

Saudi-Arabiens Kronprinz Bin Salman darf den Krieg in Hinblick auf ein zukünftiges Königsamt unter keinen Umständen verlieren.²⁹⁵ Es liegt zudem auf der Hand, dass Saudi-Arabien alles daran setzten wird, den Einfluss feindlicher Mächte wie Iran, Katar oder der Türkei in der Region tief zu halten oder idealerweise auszumerzen.²⁹⁶ Die Länder am Horn von Afrika, den Jemen eingeschlossen, haben diesbezüglich an strategischer Bedeutung gewonnen.²⁹⁷

Im Fall der Vereinigten Arabischen Emiraten sind es vor allem wirtschaftliche Interessen, welche sich aufdrängen.²⁹⁸ Es geht dabei vornehmlich um den Schutz der Öl- und Gasexporte und damit die Kontrolle der strategisch wichtigen Seewege.²⁹⁹ Daneben scheinen die Emirate mit ihrer Beteiligung an der Terrorismusbekämpfung gegenüber dem Westen die Stärkung der eigenen politischen Legitimation anzustreben.³⁰⁰

Die Beteiligung von Saudi-Arabien und der Emirate hat schon jetzt die Komplexität des Kriegs empfindlich erhöht.³⁰¹ Es besteht die Gefahr, dass sich eine schier unlösbare Situation entwickelt und der Krieg in die Länge gezogen wird.³⁰²

²⁹⁴ Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 6, 20 / Chatham House, London. Yemen: Analysing Four Years of Conflict. 25.03.2019.

<https://www.chathamhouse.org/file/yemen-analysing-four-years-conflict> (04.04.2019).

²⁹⁵ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 37.

²⁹⁶ The Economist, London. A bitter rivalry between Arab states is spilling into Africa. 23.01.2018.

<https://www.economist.com/middle-east-and-africa/2018/01/23/a-bitter-rivalry-between-arab-states-is-spilling-into-africa> (12.02.2019).

²⁹⁷ The Economist, London. A bitter rivalry between Arab states is spilling into Africa. 23.01.2018.

<https://www.economist.com/middle-east-and-africa/2018/01/23/a-bitter-rivalry-between-arab-states-is-spilling-into-africa> (12.02.2019) / The Economist, London. Why are Gulf countries so interested in the Horn of Africa? 16.01.2019. <https://www.economist.com/the-economist-explains/2019/01/16/why-are-gulf-countries-so-interested-in-the-horn-of-africa> (12.02.2019).

²⁹⁸ Foreign Policy, Washington. How the UAE's Chinese-Made Drone Is Changing the War in Yemen.

27.04.2018. <https://foreignpolicy.com/2018/04/27/drone-wars-how-the-uaes-chinese-made-drone-is-changing-the-war-in-yemen/> (05.02.2019) / Al Bawaba News, Amman. UAE's Hidden Agenda in Yemen. 23.12.2018.

<https://www.albawaba.com/news/uaes-hidden-agenda-yemen-1229420> (06.02.2019) / The Economist, London. The ambitious United Arab Emirates. 06.04.2017. <https://www.economist.com/middle-east-and-africa/2017/04/06/the-ambitious-united-arab-emirates> (12.02.2019).

²⁹⁹ Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Exporting (In)Stability: The UAE's Role in Yemen and the Horn of Africa 10.10.2018. <https://www.acledata.com/2018/10/10/exporting-instability-the-uaes-role-in-yemen-and-the-horn-of-africa/> (26.03.2019) / Das Erste, München. Jemen – der vergessene Krieg.

17.03.2019. <https://www.daserste.de/information/politik-weltgeschehen/weltspiegel/videos/podcast-audio-jemen-der-vergessene-krieg-100.html> (03.04.2019) / The Economist, London. The ambitious United Arab Emirates. 06.04.2017. <https://www.economist.com/middle-east-and-africa/2017/04/06/the-ambitious-united-arab-emirates> (12.02.2019) / The Economist, London. Why are Gulf countries so interested in the Horn of Africa? 16.01.2019. <https://www.economist.com/the-economist-explains/2019/01/16/why-are-gulf-countries-so-interested-in-the-horn-of-africa/> (12.02.2019).

³⁰⁰ Al Bawaba News, Amman. UAE's Hidden Agenda in Yemen. 23.12.2018.

<https://www.albawaba.com/news/uaes-hidden-agenda-yemen-1229420> (06.02.2019) / The Economist, London. The ambitious United Arab Emirates. 06.04.2017. <https://www.economist.com/middle-east-and-africa/2017/04/06/the-ambitious-united-arab-emirates> (12.02.2019).

³⁰¹ Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 11.

³⁰² Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017.

<https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 11.

Anhang I: Konfliktverlauf 2016-2019

Dieser Anhang deckt die Chronologie der wichtigsten Konfliktereignisse von Juli 2016 bis und mit März 2019 ab, so gesammelt und berichtet vom *Crisis Watch Yemen* der *International Crisis Group*.³⁰³

2016

Bei der geplanten Wiederaufnahme der Friedensgespräche Mitte Juli 2016 wurde kein Fortschritt verzeichnet. Die Huthis und Ex-Präsident Salehs *General People's Congress* (GPC) ersetzten gemeinsam das regierenden *Revolutionary Committee* der Huthis. An den Kriegsfrenten und vor allem im saudisch-jemenitischen Grenzgebiet kam es zu Kampfhandlungen. Raketen der Huthis trafen saudisches Territorium. AQAP verübte mehrere Selbstmordattentate in Hadramaut, Aden und Abyan.

Im August 2016 brachen die Konfliktparteien die Friedensgespräche ab. In der Folge intensivierten sich die Kampfhandlungen zwischen der Koalition und den Huthis, besonders in der Region Sanaa und Sa'da. Es kam zu mehreren Selbstmordattentaten vom IS-Y und zu Kämpfen zwischen AQAP und der Koalition in Hadramaut.

Im September 2016 haben beide Seiten einen überarbeiteten Friedensplan abgelehnt. Die Koalition lehnte Forderungen der Huthis nach einem Waffenstillstand und dem Ende der Blockade von Luftraum und Häfen ab. Die Kampfhandlungen konzentrierten sich auf die Gouvernements Marib, Shabwah, Abyan und Hajjah.

Im Oktober/November 2016 kamen bei Luftangriffen der Koalition auf ein Begräbnis in Sanaa mehr als 100 Menschen um. Saudi-Arabien machte Falschinformation von Hadis Regierung dafür verantwortlich. Huthi-Rebellen meldeten einen erfolgreichen Angriff auf ein amerikanisches Kriegsschiff im Roten Meer. Gleichzeitig zeigten sich die Huthis offen für weitere Gespräche.

Im Dezember kam es in Aden zu Selbstmordanschlägen des IS-Y. In der Region Taizz, Sanaa und al-Hudaida fanden intensive Kampfhandlungen zwischen Koalition und Huthis statt.

2017

Im Januar 2017 waren besonders die Gebiete Bab al-Mandeb, Sa'da, Hajjah, al-Jawf und Marib von Kampfhandlungen betroffen. Regierungsnahe Truppen verkündeten Landgewinne in der Küstenregion von Taizz (Dhubab und al-Mokha).

Im Februar 2017 fanden intensive Kämpfe in der Region al-Mokha (Taizz) sowie im Gouvernement al-Hudaida statt. In Taizz und Aden kam es zu Zusammenstößen zwischen Salafisten-Gruppen und Anhängern der Islah-Partei.

Im März 2017 rief die Koalition und ihre Verbündeten die UNO dazu auf, die Kontrolle über den Hafen al-Hudaida zu übernehmen. Die Kampfhandlungen in Nihm und Sirwah, beide strategisch in der Nähe von Sanaa gelegen, verstärkten sich. Die Rebellen verkündeten einen erfolgreichen Raketenangriff auf eine Militärbasis in der saudischen Hauptstadt Riad. In Hadramaut und Abyan wurden mehrere angebliche AQAP-Anhänger verhaftet oder getötet.

Im April 2017 hielten die Kampfhandlungen um al-Hudaida, in der Grenzregion mit Saudi-Arabien und zwischen al-Mokha und Taizz an. Die UNO weigerte sich, die Kontrolle über den Hafen al-Hudaida zu übernehmen. In Shabwa und Sanaa flog die USA Angriffe gegen Lager der AQAP.

Im Mai 2017 kam es in Aden zu Protesten, nachdem Präsident Hadi den Gouverneur Zubaydi und den Minister bin Brek entlassen hatte. Zubaydi gründete darauf gemeinsam mit mehreren hochrangigen Politikern den *Southern Transitional Council* (STC), welcher die Interessen des Südjemens vertreten soll. Die Kampfhandlungen konzentrierten sich auf die Region um Taizz.

Im Juni 2017 stimmte die jemenitische Regierung einem Friedensplan der UNO zu. Die Huthis machten keine Zugeständnisse. Die Rebellen bezeichneten den UNO-Gesandten Sheikh

³⁰³ Crisis Group, Brüssel. Crisis Watch Yemen. O. Datumsangabe.
<https://www.Crisisgroup.org/Crisiswatch/database> (28.02.2019).

Ahmed als voreingenommen und belegten ihn mit einer Einreisesperre. Als Konsequenz der diplomatischen Krise zwischen Saudi-Arabien und Katar entfernte Saudi-Arabien katarische Truppen aus den Streitkräften der Koalition und die jemenitische Regierung brach die diplomatischen Beziehungen mit Katar ab. In Hadramaut und Shabwa kam es zu Anschlägen der AQAP und zu US-Luftangriffen auf AQAP-Lager.

Im Juli 2017 eskalierten die Kampfhandlungen in der Gouvernment Taizz. Die Koalition rückte zwischen al-Mokha und al-Hudaida vor. Die Huthis griffen ein Schiff der Koalition vor al-Mokha an und feuerten eine Rakete auf das saudische Yanbu ab. Vermittlungsversuche scheiterten am Misstrauen der Huthis gegenüber dem UNO-Gesandten Sheikh Ahmed. Im Südjemen nahmen die Spannungen zwischen der Hadi-Regierung und Vertretern des Südjemens zu und es kam zu Protesten. Die Vertreter des *Southern Transitional Council* riefen die internationale Gemeinschaft auf, sie als offizielle Regierung des Südjemens anzuerkennen. Sie sprachen zudem ein Verbot der Muslimbruderschaft und der Islah-Partei aus.

Im August 2017 eskalierte in Sanaa die Situation zwischen Anhängern der Huthis und des ehemaligen Präsident Saleh. Die Führung der Huthis rief den Ausnahmezustand aus. Bei Luftangriffen der Koalition in der Region Sanaa, Hajjah und Sa'da kamen Dutzende Zivilisten ums Leben. Die Kampfhandlungen in der Region Taizz hielten an. Es kam zu Raketenangriffen der Huthis auf saudisches Territorium. Im Gouvernment Shabwa begann die jemenitischen Streitkräfte mit einer Offensive gegen AQAP.

Im September 2017 führten im Gouvernment Marib mehrere Luftangriffe zu zivilen Opfern. Es kam zu Kampfhandlungen an der Grenze mit Saudi-Arabien sowie um die Stadt Taizz. Die Lage in Sanaa zwischen den Huthis und Saleh blieb angespannt. In Aden kam es zu Zusammenstößen zwischen Hadis Anhängern und den von den Emiraten unterstützten Separatisten. In Shabwa und Abyan hielt die jemenitische Offensive gegen AQAP an.

Im Oktober 2017 kam es in Aden zu Spannungen zwischen Hadi-Anhängern und dem *Southern Transitional Council* (STC). Beide Seiten riefen anlässlich des Jahrestag der südjemenitischen Unabhängigkeit zu Massenversammlungen auf. Der Anführer des STC Zubaydi kündete ein Unabhängigkeitsreferendum an. Separatisten führten im Hauptquartier der Hadi-nahen Partei Islah in Aden eine Razzia durch und nahmen Personen fest. In Sanaa kam es im Saleh-nahen Aussenministerium zu einer Razzia der Huthis.

Im November 2017 blockierte Saudi-Arabien vor dem Hintergrund einer iranischen Waffenlieferung an die Huthis während einer Woche alle Flug- und Seehäfen. Mitte November hob die Koalition die Blockade in den kontrollierten Gebieten auf. Die Blockade blieb in den Gebieten unter Kontrolle der Huthi-Saleh-Allianz bestehen. International stiess das Vorgehen von Saudi-Arabien auf Kritik. Ende November löste Saudi-Arabien die Blockade teilweise auf und erlaubte die Einfuhr humanitärer Güter, allerdings erst nach Kontrolle durch die Koalition. In Sanaa kam es zu blutigen Zusammenstößen zwischen Huthis und den Anhängern Salehs. Bei Anschlägen des IS-Y kamen Dutzende Sicherheitskräfte der Regierung ums Leben.

Im Dezember 2017 zerbrach die Allianz zwischen Ex-Präsident Saleh und den Huthis. Saleh rief seine Anhänger dazu auf, sich gegen die Huthis zu richten und zeigte sich offen für den Dialog mit Saudi-Arabien. Anfang Dezember vermeldeten die Huthis den Tod Salehs. Die Huthis ergriffen die Kontrolle über Sanaa und gingen gegen Anhänger Salehs und seiner Partei *General People's Congress* (GPC) vor. Bei Luftangriffen der Koalition im Norden des Landes kamen über 100 Zivilisten ums Leben. Die Huthis verloren das einzige übrig gebliebene Gebiet im Süden des Gouvernements Shabwa und den Hafen Khawka am Roten Meer. In Riad kam es zu Gesprächen zwischen Saudi-Arabien und den Emiraten mit der Islah-Partei. Saudi-Arabien hielt die Blockade aufrecht, liess aber gemäss eigenen Angaben während 30 Tagen über al-Hudaida humanitäre und kommerzielle Güter ins Land.

2018

Im Januar 2018 übernahmen die mit den Emiraten alliierten Separatisten in Aden nach Gefechten den Grossteil der Stadt und verlangten von Präsident Hadi die Neubildung des Kabinetts. Es kam zu Dutzenden Todesopfern. In Sanaa ersetzten die Huthis die bisherigen Vorsitzenden des *General People's Council* (GPC). Der neue Präsident des GPC verurteilte die Aggressionen Saudi-Arabiens. Die Huthis erklärten sich offen für Gespräche, drohten aber

den Schiffsverkehr im Roten Meer zu blockieren, falls die Koalition die Angriffe auf al-Hudaida nicht einstellte.

Im Februar 2018 verkündeten Saudi-Arabien und die Emirate in Aden einen Waffenstillstand. Im Süden von al-Hudaida (Hays) und im Osten des Gouvernements al-Baida verzeichneten die Verbündeten der Koalition Gebietsgewinne. Bei Luftangriffen im Norden, vor allem in der Region Sa'da, kamen Dutzende von Menschen ums Leben. Tarik Saleh, der Neffe des getöteten Präsidenten Saleh traf sich in al-Mokha mit Separatisten und *Tihama*-Kämpfern. Bei Terroranschlägen des IS-Y in Aden kamen mehrere Personen ums Leben. Martin Griffiths wurde als neuer UNO-Gesandter für Jemen bestimmt.

Im März 2018 konzentrierten sich die Kampfhandlungen auf al-Hudaida, Taizz und al-Baida Stadt sowie im Norden auf Nihm und Sa'da. Bei Raketenangriffen der Huthis auf die saudische Hauptstadt Riad kam ein Bewohner ums Leben. Anschläge des IS-Y in Aden führten zu Todesopfern. Ausserhalb von al-Mukalla wurden mehrere Mitglieder der von den Emiraten unterstützen *Hadrami Elite Forces* getötet, mutmasslich von AQAP.

Im April 2018 wurden bei Luftangriffen der Koalition auf Taizz, Hajjah und Sa'da Dutzende von Zivilisten getötet. In Sanaa und al-Hudaida starben bei Angriffen mehrere hochrangige Huthis, darunter der Präsident des *Supreme Political Council*, Saleh al-Sammad. In Aden wurde der IS-Anführer, Saleh Nasser Fadhl al-Bakshi, von Verbündeten der Emirate getötet.

Im Mai 2018 rückten die von den Emiraten geführten Streitkräfte im Süden von al-Hudaida und in Taizz vor. Sowohl die Koalition wie auch die Huthis führten Luftangriffe auf die Kontrahenten durch. Auf der Insel Sokotra kam es nach dem Einmarsch von Truppen der Emirate zu Misstönen mit Streitkräften der Hadi-Regierung. Saudi-Arabien versuchte zu vermitteln. Ende Mai traf der Zyklon Mekunu die Insel und der Notstand wurde ausgerufen. Die Koalition kündigte an, zwei Flüge für medizinische Notfallbehandlungen zwischen Kairo und Sanaa zuzulassen.

Im Juni 2018 intensivierten die mit den Emiraten alliierten Streitkräfte die Offensive um al-Hudaida und brachten den Grossteil des Flughafens im Süden der Stadt unter Kontrolle. Die Huthis erklärten sich unter der Bedingung der Beteiligung der UNO bereit, sich vom Hafen (aber nicht von der Stadt) zurückzuziehen. Andernorts wurden die Kampfhandlungen fortgesetzt, darunter im Nordosten von Sanaa.

Im Juli 2018 kam es trotz der Zusage der UNO, die Kontrolle über den Hafen al-Hudaida zu übernehmen, zu Kampfhandlungen zwischen al-Mokha und al-Hudaida. Bei Luftangriffen wurden auch zivile Einrichtungen, darunter eine Wasseraufbereitungs-Anlage in al-Hudaida beschädigt. Die Koalition verzeichnete Landgewinne in den Gouvernements Sa'da und Hajjah. Aufgrund wiederholter Angriffe der Huthis auf durchreisende Schiffe suspendierte Saudi-Arabien Frachttransporte. Die Huthis meldeten Ende Juli einen erfolgreichen Drohnenanschlag auf den Flughafen Abu Dhabi. In Aden kam es zu Spannungen zwischen Separatisten und Anhängern von Hadi.

Im August 2018 bekämpften sich in Taizz die von den Vereinigten Arabischen Emiraten unterstützten (salafistischen) Streitkräfte und Islah-Kämpfer mit einer Nähe zu Präsident Hadi und Saudi-Arabien. In Aden gab es Konflikte zwischen den separatistischen *Security Belt Forces* und Anhängern von Präsident Hadi. Mitte August 2018 traf sich der Sprecher der Huthis, Mohammad Abdulsalem, mit dem Anführer der Iran-nahen libanesischen *Hisbollah*, Hassan Nasrallah. Bei Luftangriffen der Koalition in der Nähe von al-Hudaida und Sa'da kamen Dutzende von Menschen, darunter unzählige Schulkinder, ums Leben.

Im September 2018 scheiterten die UNO-Friedensgespräche in Genf. Die Verhandlungen über die Konditionen von Friedensgespräche zwischen Huthis und der Koalition wurden weitergeführt. Die Regierung von Oman schaltete sich als Vermittler in die Verhandlungen ein. Die Kampfhandlungen um al-Hudaida intensivierten sich. Die Huthis behaupteten, mit einem Raketenangriff den Flughafen von Dubai getroffen zu haben.

Im Oktober 2018 äusserten Beobachter vage Hoffnungen auf eine Entspannung der Situation. Die von der UNO geleiteten Verhandlungen schritten voran. Die Huthis liessen als Zeichen des guten Willens zwei Söhne von Ex-Präsident Saleh frei. Die Lage um al-Hudaida blieb weiterhin angespannt. Im Süden rief der *Southern Transitional Council* (STC) zum Aufstand

gegen die Regierung Hadis auf. Die Situation beruhigte sich erst, als Saudi-Arabien Druck auf beide Seiten ausübte.

Im November und Dezember 2018 zeigte sich Saudi-Arabien offen für vertrauensbildende Massnahmen und kündigte mehrere hundert Mio. Dollar humanitäre Nothilfe an. Obwohl die Kriegshandlungen leicht zurückgingen, blieb die Lage angespannt.

Bei den Friedensgesprächen im Dezember 2018 in Schweden vereinbarten die Konfliktparteien einen Waffenstillstand und den Rückzug innerhalb von 21 Tagen von den Häfen al-Hudaida, Salif und Ras Issa. Zusätzlich gab es Annäherungen betreffend Gefangenenaustausch und der Kontrolle über die Stadt Taizz. Weitere Gespräche wurden auf Januar 2019 angesetzt. Die Kriegsparteien hielten den Waffenstillstand in der zweiten Hälfte des Monats grösstenteils ein.

2019

Mitte Januar 2019 stimmte der UNO Sicherheitsrat der Gründung der *UN Mission to support the Hodeidah Agreement* (UNMHA) zu, welche auch einen sechsmonatigen Waffenstillstand vorsieht. Der UNO-Gesandte Martin Griffiths besuchte neben Riad auch die von den Rebellen kontrollierte Stadt Sanaa. Beide Konfliktparteien zeigten sich für weitere Gespräche offen. Der Waffenstillstand in der Region al-Hudaida wurde mehrheitlich eingehalten. Kampfhandlungen konzentrierten sich auf das jemenitisch-saudische Grenzgebiet, Taizz und ad-Dali. Im Gouvernement Shabwa kam es zu Zusammenstössen zwischen rivalisierenden Streitkräften.

Die Konfliktparteien einigten sich im Februar 2019 darauf, sich von der Umgebung der Stadt al-Hudaida zurückzuziehen. Das Datum des Rückzugs wurde jedoch aufgrund von Uneinigkeit zwischen den Kriegsparteien verschoben. Kampfhandlungen entlang der saudisch-jemenitischen Grenze (Hajjah, Sa'da und al-Jawf) führten zu Gebietsgewinnen auf beiden Seiten. Es kam zu Zusammenstössen zwischen Huthis und dem Hajur-Stamm in Hajjah. Hadis Ankündigung, das Parlament in Aden zusammenzurufen, stiess auf Ablehnung der südjemenitischen Separatisten. Der U.S. Kongress verabschiedete Mitte Februar eine Resolution, welche das Ende der Beteiligung am Jemenkrieg vorsieht, worauf Präsident Trump das präsidentielle Veto ankündigte.

Im März 2019 befanden sich die Friedensverhandlungen in einer Sackgasse. Die Abmachung betreffend Rückzug aus al-Hudaida haben beide Parteien gebrochen und die Verhandlungen betreffend Gefangenenaustausch und Kontrolle über Taizz steckten fest. In Taizz und dem Gouvernement Hajjah kam es zu Kampfhandlungen, in letzteren waren Huthis und ansässige Stämme involviert.

Anhang II: Kriegsbündnisse (Stand März 2019)

	HUTHIS <i>Supreme Political Council</i>	JEMENTISCHE REGIERUNG Abed Rabbo Mansour Hadi / Ali Mohsen	SEPARATISTEN <i>Southern Transitional Council</i>	EXTREMISTISCHE GRUPPEN IS-Y, AQAP, AAS
Streitkräfte / Verbündete (nat.)	Ehemalige jemenitische Streitkräfte* ⁱ Presidential Protection Brigade (1 st , 2 nd , 3 rd , 4 th) Military District (3 rd , 4 th , 5 th , 6 th , 7 th) Armored Brigades* (22 nd , 35 th) Infantry Brigade (17 th) Missile Brigades (5 th , 6 th , 8 th) Special Operations Command Artillery Brigade (83 rd) Air Force & Air Defense Brigades (140 th , 160 th , 170 th)	Ehemalige jemenitische Streitkräfte* ⁱⁱ Presidential Brigades (1 st , 2 nd , 3 rd , 4 th) Military Districts (1 st , 2 nd , 3 rd , 4 th , 5 th , 6 th , 7 th) Armored Brigades (14 th , 22 nd *, 31 st , 33 rd , 35 th *, 37 th , 39 th , 312 th , 315 th) Infantry Brigades (13 th , 15 th , 17 th , 19 th , 107 th , 111 th , 115 th , 119 th , 123 rd , 131 st , 135 th , 137 th) Mechanized Brigades (23 rd , 27 th , 201 st) Border Guard Brigades (11 th) Air Defense (120 th , 170 th , 190 th) Naval Infantry (1 st) Mechanized Infantry Brigade (21 st) Mountain Brigade (3 rd) Aviation Brigade (39 th)	Security Belt Forces / Support Brigade Forces ⁱⁱⁱ Support Brigades (1 st , 2 nd , 3 rd , 4 th , 5 th) Security (Aden, Lahj, Abyan) Elite Forces ^v Hadrami Elite Forces Shabwani Elite Forces Rapid Intervention Forces	Islamic State of Iraq and the Levant Yemen (IS-Y) ^{iv} Wilayat Aden Wilayat Lahj Wilayat Ibb / Taizz Wilayat al-Baida Wilayat Ataq Wilayat Hadramaut Wilayat Shabwa Wilayat Sanaa
	Popular Committees* ^{vii}	Popular Committees* ^{viii} Giants Brigades* ^{ix} Brigade (1 st , 2 nd , 3 rd , 4 th)	Giants Brigades* ^x 5 th Brigade	al-Qaida in the Arabian Peninsula (AQAP) ^{vi} Ansar al-Sharia (AAS)
	Republican Guards / (bis 2017) ^{xi}	Tihama Resistance ^{xii}	Republican Guards / National Resistance Forces (seit 2017) ^{xiv} Salafistische Milizen ^{xv}	
		al-Islah ^{xiii} al-Islah nahe Milizen und Stämme		
Unterstützer (int.) ^{xvi}	Iran	Saudi-Arabien	Vereinigten Arabische Emirate	Katar (mutmasslich)
	(Oman als Vermittler)	(Vereinigten Arabische Emirate)		
	Weitere (Syrien, Nordkorea, Russland) Hisbollah (mutmasslich)	Weitere (Bahrain, Kuwait, Jordanien, Marokko, Katar (bis 2017), Senegal, Sudan, Ägypten, Djibouti, Eritrea, Somalia, usw.)		
Ehemalige ^{xvii}	Saleh-nahe Streitkräfte Republican Guards (2015-2017) Yemeni Air Force (2015-2017) Special Security Forces (2015-2017)	Separatisten (bis 2017) al-Majilis al-Intiqali al-Janoubi (Southern Transitional Council) al-Hirak al-Janoubi (Southern Movement) Security Belt Forces Elite Forces	Hadi-Regierung (bis 2017)	N/A
	* Verschiedene Loyalitäten			

Anhang III: Haftanstalten

Die nachfolgende Tabelle bietet eine nicht abschliessende Liste von Haftanstalten, von denen mutmassliche Fälle von Folter gemeldet werden. (*) kennzeichnet die formelle Kontrolle der jeweiligen Gruppe (unter Anleitung der Vereinigten Arabischen Emirate). Bei einigen Haftanstalten soll es sich um «geheime» Orte handeln. Gemäss Angaben der pro-Huthi Nachrichtenagentur *Yemen Press* finden sich weitere geheime Haftanstalten der Emirate im Hafen von al-Doba, in Ghail bin Yameen und auf Sokotra.^{xviii}

SANAA	Habra-Haftanstalt ^{xix}	Huthis
	Al-Thawra-Haftanstalt ^{xx}	
	Zentralgefängnis ^{xxi}	
	Criminal Investigation Department (CID) ^{xxii}	
	Political Security Organization (PSO) Hauptquartier ^{xxiii}	
	Zain al Abdeen-Moschee ^{xxiv}	
National Security Bureau (NSB) ^{xxv}		
ABYAN	Gefängnis «7. Oktober» ^{xxvi}	<i>Security Belt Forces*</i>
MARIB	Political Security Organization ^{xxvii}	<i>Yemen Armed Forces</i>
TAIZZ	Zentralgefängnis ^{xxviii}	<i>Yemen Armed Forces</i>
AL-MUKALLA	Presidential Palace ^{xxix}	<i>Hadrami Elite Forces*</i>
	Security Intelligence Hauptquartier ^{xxx}	
	Al-Riyan Flughafen ^{xxxi}	Emirate
	Rabwa-Gefängnis ^{xxxii}	<i>Hadrami Elite Forces*</i>
	Zentralgefängnis ^{xxxiii}	<i>Yemen Armed Forces</i>
ADEN	Residenz des Security-Chefs in Tawahi ^{xxxiv}	<i>Security Forces</i>
	Ehemalige Villa des Gouverneurs in Tawahi ^{xxxv}	
	2 zusätzliche Haftanstalten in Tawahi (ehemaliges Hotel Miami, Gold Mohur Resort) ^{xxxvi}	
	Central Prison Mansoura ^{xxxvii*}	
	Criminal Investigations Department (CID) (Khormaksar) ^{xxxviii*}	
	Camp Tariq (Khormaksar) ^{xxxix}	Emirate
	Militärbasis der Koalition (Bureiqa) ^{xl}	
	Wadah (ehemaliger Nachtclub) ^{xli}	
	Zentralgefängnis Mansoura ^{xlii*}	<i>Security Belt Forces*</i>
	Beir Ahmed Camp II (Bureiqa) ^{xliii*}	
	Security Belt Headquarters (Bureiqa) ^{xliiv}	
Security Belt Camp (Mansoura) ^{xliv}		
SHABWA	Azzan Militärbasis ^{xlvi}	<i>Shawani Elite Forces*</i>
	Belhaf Militärbasis ^{xlvii}	Emirate

ⁱ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 26-28.

ⁱⁱ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 19-22.

ⁱⁱⁱ Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 23.

^{iv} Critical Threats, Washington. Desknote: The Growing Threat of IS in Yemen. 06.05.2015.

<https://www.criticalthreats.org/analysis/desknote-the-growing-threat-of-IS-in-yemen> (26.03.2019).

^v Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018.

https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 23.

^{vi} Combating Terrorism Center, New York. AQAP: A Resurgent Threat. September 2015.

<https://ctc.usma.edu/aqap-a-resurgent-threat/> (26.03.2019) / Crisis Group, Brüssel. Yemen's al-Qaeda:

Expanding the Base. 02.02.2017. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/174-yemen-s-al-qaeda-expanding-base> (26.03.2019) / Congressional Research Service,

Washington. Yemen: Background and U.S. Relations. 11.02.2015. www.fas.org/spp/crs/mideast/RL34170.pdf (26.03.2019).

- vii Carnegie Middle East Center, Beirut. The Popular Committee Phenomenon in Yemen: Fueling War and Conflict. 01.04.2015. <https://carnegie-mec.org/diwan/59560?lang=en> (26.03.2019).
- viii Carnegie Middle East Center, Beirut. The Popular Committee Phenomenon in Yemen: Fueling War and Conflict. 01.04.2015. <https://carnegie-mec.org/diwan/59560?lang=en> (26.03.2019) / Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 13.
- ix Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22, 25 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019) / Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019).
- x Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019) / Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019).
- xi Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019).
- xii Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019).
- xiii Nur Saudi-Arabien. Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 12.
- xiv Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019).
- xv Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 12.
- xvi Chatham House, London. Yemen: National Chaos, Local Order. 20.12.2017. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemen-national-chaos-local-order> (26.03.2019), S. 32-34, 36-37 / al-Arabiya, Dubai. Your guide to 'Operation Decisive Storm'. 26.04.2015. <http://english.alarabiya.net/en/perspective/features/2015/03/26/Allies-back-Saudi-led-Decisive-Storm-op-in-Yemen-with-fighter-jets-.html> (26.03.2019) / Center for International Maritime Security, Washington. The roles of Navies in the Yemeni Conflict. 31.03.2015. <http://cimsec.org/the-roles-of-navies-in-the-yemeni-conflict/15901> (26.03.2019) / Deutsche Welle, Berlin/Bonn. Yemen and the global arms trade. 04.12.2018. <https://www.youtube.com/watch?v=tkUv2R97I-Y> (04.03.2019) / Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 38 / Middle East Institute, Washington. Saudi's coalition in Yemen: Militias and foreign mercenaries backed by western firepower. 28.03.2019. <https://middleeasteye.net/news/saudis-coalition-yemen-militias-and-foreign-mercenaries-backed-western-firepower> (29.03.2019) / Chatham House, London. Yemen: Analysing Four Years of Conflict. 25.03.2019. <https://www.chathamhouse.org/file/yemen-analysing-four-years-conflict> (04.04.2019).
- xvii Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018. <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Armed Conflict Location and Event Data Project, London. Who are the UAE-backed Forces Fighting on the Western Front in Yemen? 20.07.2018. <https://www.acleddata.com/2018/07/20/who-are-the-uae-backed-forces-fighting-on-the-western-front-in-yemen/> (26.03.2019) / Middle East Monitor, London. 'Southern Yemen' council formed independent of Hadi, with Emirati support. 11.05.2017. <https://www.middleeastmonitor.com/20170511-al-zubaidi-rebels-against-hadi-to-form-independent-southern-yemen-council-with-emirati-support/> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019) / Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019) / Chatham House, London. Yemen's Southern Powder Keg. 27.03.2018.

- <https://www.chathamhouse.org/publication/yemens-southern-powder-keg> (26.02.2019), S. 22 / Crisis Group, Brüssel. How to Halt Yemen's Slide into Famine. 21.11.2018. <https://www.crisisgroup.org/middle-east-north-africa/gulf-and-arabian-peninsula/yemen/193-how-halt-yemens-slide-famine> (26.03.2019) / Aden News, Aden. One of the Giants brigades in Hodeidah announces the support of STC. 10.10.2018. <https://aden-news.net/en/yemen-english-49880> (04.04.2019) / Aden News, Aden. The "Giants" forces slap the leaders of "Southern Transitional Council". 16.09.2018. <http://aden-news.net/en/yemen-english-47641> (04.04.2019).
- xviii Yemen Press, o. Ort. Special Information Reveals Secret Prisons of UAE in Hadramaut. 14.08.2017. <http://www.yemenpress.org/ticker/special-information-reveals-secret-prisons-of-uae-in-Hadramaut/> (06.03.2019).
- xix Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xx Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxi Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxii Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxiii Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxiv Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxv Human Rights Watch, New York. Yemen: Abusive Detention Rife Under Houthis. 17.11.2016. <https://www.hrw.org/news/2016/11/17/yemen-abusive-detention-rife-under-houthis> (06.03.2019).
- xxvi Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 10.
- xxvii Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 10.
- xxviii Office of the High Commissioner of Human Rights, Genf. Situation of human rights in Yemen, including violations and abuses since September 2014. 17.08.2018. https://www.ohchr.org/Documents/Countries/YE/A_HRC_39_43_EN.docx (14.02.2019), S. 21.
- xxix Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xxx Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xxxi Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xxxii Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019) / Yemen Press, o. Ort. Special Information Reveals Secret Prisons of UAE in Hadramaut. 14.08.2017. <http://www.yemenpress.org/ticker/special-information-reveals-secret-prisons-of-uae-in-Hadramaut/> (06.03.2019).
- xxxiii Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019).
- xxxiv Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018. <https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019) / Associated Press, New York. Secret Prisons in Yemen. O. Datumsangabe. <https://mapi.associatedpress.com/v1/items/935fff20b9f7437d9bc720ee5c671cab/preview/YEMENI%20PRISON%20MAP.JPEG?s=298x512> (06.03.2019).
- xxxv Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019) / Associated Press, New York. Secret Prisons in Yemen. O. Datumsangabe. <https://mapi.associatedpress.com/v1/items/935fff20b9f7437d9bc720ee5c671cab/preview/YEMENI%20PRISON%20MAP.JPEG?s=298x512> (06.03.2019).
- xxxvi Associated Press, New York. Secret Prisons in Yemen. O. Datumsangabe. <https://mapi.associatedpress.com/v1/items/935fff20b9f7437d9bc720ee5c671cab/preview/YEMENI%20PRISON%20MAP.JPEG?s=298x512> (06.03.2019).
- xxxvii Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xxxviii Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xxxix Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xl Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xli Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018. <https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019).

-
- xiii Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xiii Associated Press, New York. Detainees held without charges decry Emiratis' sexual abuses. 21.06.2018. <https://www.apnews.com/7994b4508e9c4a5eaf8a1cca9f20322f> (06.03.2019).
- xiv Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xv Human Rights Watch, New York. Yemen: UAE Backs Abusive Local Forces. 22.07.2017. <https://www.hrw.org/news/2017/06/22/yemen-uae-backs-abusive-local-forces> (06.03.2019).
- xvi Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019).
- xvii Amnesty International, London. Disappearances and torture in southern Yemen detention facilities must be investigated as war crimes. 12.07.2018. <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2018/07/disappearances-and-torture-in-southern-yemen-detention-facilities-must-be-investigated-as-war-crimes/> (06.03.2019).